

## Akademische Karriere und Vernetzung

Dr. Angelika Brechelmacher, Mag. Barbara Smetschka - SE 2 Std.,  
819.021 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Do. 02.03.2017, 10.00-12.00 Vorbesprechung  
Do. 23.03.2017, 10.00-14.00 Block 1  
Do. 30.03.2017, 10.00-14.00 Block 2  
Do. 06.04.2017, 10.00-14.00 Block 3  
Do. 18.05.2017, 10.00-14.00 Block 4  
Do. 01.06.2017, 10.00-18.00 Block 5+6

Welche Unterstützung, welches Wissen brauchen NachwuchswissenschaftlerInnen auf ihrem Weg zum Beruf? Können Netzwerke eine Strategie zur Karriereplanung sein? In diesem Seminar diskutieren wir akademische Karrierewege und Laufbahnen in Österreich im interdisziplinären Vergleich. Wir beschäftigen uns mit akademischen Biografien, kultur- und sozialwissenschaftlichen Konzepten zu Netzwerken, mit der Praxis von berufsbezogenen Netzwerken in verschiedenen Wissenschaftsdisziplinen und mit der Entwicklung von eigenen Vernetzungsideen. Ausgehend von einer Analyse der aktuellen Situation von Frauen und Männern an Universitäten untersuchen wir bestehende Netzwerke im Wissenschaftsbereich und ihren Nutzen für die Arbeit von WissenschaftlerInnen. Die Verortung der eigenen Person in Netzwerken ist ebenso Thema wie die Diskussion von Netzwerkkompetenz und deren Bedeutung für wissenschaftl. Arbeiten in internationalen Zusammenhängen.

## Vorschau auf Lehrveranstaltungen WS 2017/18

### Berufsfeldorientierung I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Dr. Gert Dressel

### Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Herbert Posch, Mag. Dr. Gert Dressel

### Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse I

Mag. Christian Gulas, Mag. Dr. Harald Katzmair

### Interdisziplinäre Forschung: Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

<http://www.workinprocess.at/ik.html>

Nähere Info: [silvia.hellmer@aau.at](mailto:silvia.hellmer@aau.at) Tel.: 01/5224000/313

Anmeldung: [LehrelK@aau.at](mailto:LehrelK@aau.at)

Ort: IFF Wien, Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung  
Schottenfeldgasse 29/ 4. Stock, 1070 Wien



IFF Wien | Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

### Lehrveranstaltungen Sommersemester 2017

Das Lehrprogramm wird am Standort Wien der IFF angeboten. Es verfolgt die Absicht, Wissen und dessen Anwendung in einem gesellschaftlichen Kontext zu begreifen und Prozesse der Interaktion über Wissen erfahrbar zu machen.

Die einzelnen Lehrveranstaltungen fokussieren auf unterschiedliche Vermittlungs- und Erfahrungsbereiche: Kommunikation als Interaktion im Forschungsfeld und eigene Erfahrungen im Universitäts- und Berufsalltag, Reflexion der eigenen Berufsbiografie im Spannungsfeld von Individuum und Gesellschaft sowie Beobachtung, Reflexion und Gestaltung von Gruppenprozessen und Wissenschaftskulturen.

Bei Absolvierung von mindestens 12 Semesterwochenstunden im Rahmen des Lehrprogramms erhalten die Studierenden ein Zertifikat.



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



## Berufsfeldorientierung II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer - SE, 2 Std.,  
823.012 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mi. 15.03.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 22.03.2017, 09-16:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 31.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 14.06.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 28.06.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung stellt bewusst eine Verbindung zwischen Studium und (möglicher) Berufspraxis her. Die TeilnehmerInnen sollen - entsprechend ihren bisherigen Erfahrungen, Interessen und Kompetenzen - sich einem spezifischen Berufsfeld annähern. Über die Konkretisierung von Ideen hinaus sollen erste Erfahrungen in entsprechenden Berufsfeldern gesammelt werden: Kontakte mit ExpertInnen, Institutionen, SubventionsgeberInnen u.a.

Zugrunde gelegte Methode ist das biografische Interview. Mit Hilfe dieser Interviews werden Kontakte mit Personen aus Berufsfeldern geknüpft und Informationen über Berufsfelder - die man sich selbst ausgewählt hat - eingeholt. So werden konkret soziale Netzwerke aufgebaut. Diese Erfahrungen bieten eine Grundlage, sich für die nächsten beruflichen Schritte zu entscheiden.

Der Austausch in der Studierendengruppe ermöglicht darüber hinaus eine Vielfalt an Informationen über Berufsfelder und konkrete berufliche Laufbahnen und Organisationen.

## Kommunikationskultur in Universität und Arbeitspraxis II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer, Dr. Herbert Posch - SE, 2 Std.  
823.011 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mo. 20.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 27.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 03.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 24.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 08.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung möchte an das bisherige Wissen und die Erfahrungen der Studierenden anknüpfen, um Kommunikationsprozesse im Kontext von eigener wissenschaftlicher Arbeits- und Projekterfahrung zu reflektieren und zu analysieren. Aufbauend auf die Lehrveranstaltung "Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis" legt diese Lehrveranstaltung besonderes Augenmerk auf das Kommunikationsverhalten in der Gruppe.

In dieser Lehrveranstaltung geht es darum, Erfahrungen der Studierenden mit Gruppen- und Teamarbeit zu reflektieren und an theoretische Konzepte anzubinden. Lerngegenstand ist das Spannungsfeld Individuum – Gruppe/Team – Organisation. Die TeilnehmerInnen lernen anhand praktischer Übungen und deren Reflexion, welche Rollen es in Teams geben kann und welche sie selbst in welchem Kontext bevorzugt einnehmen. Gesetzmäßigkeiten der Gruppenentwicklung, hilfreiche und hemmende Verhaltensweisen im Team, werden anhand von Fallbeispielen besprochen.

## Interdisziplinäre Forschung Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka - SE, 2 Std  
823.013 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Di. 07.03.2017, 09.00-11.00 Vorbesprechung  
Di. 21.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 28.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 25.04.2017, 09.00-13.00  
Di. 09.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 23.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 13.06.2017, 09.00-13.00

Problemorientierte Forschung zur Bearbeitung gesellschaftlich relevanter Themen braucht interdisziplinäre Forschung als Ort, an dem über die Grenzen der Disziplinen hinweg gemeinsam an Lösungen gearbeitet wird. In diesem Seminar sollen interdisziplinäre Forschungssituationen erlebbar werden und das Interesse für das theoretische Verstehen der Kommunikationsbarrieren und dem produktiven Umgang mit ihnen geweckt werden.

Methodisch bedienen wir uns des Action Learning: d.h. der zyklisch wiederkehrenden Schritte: Planen, Tun und Reflektieren. Angewandt wird das an die verschiedensten Phasen der projektförmig organisierten Forschung in Form eines Mini-Projektes: Entwicklung eines Forschungsdesigns, Arbeiten im Team interdisziplinäre Forschung, Präsentation, Abschluss bzw. Evaluation. Mit theoretischen Einschüben zu relevanten Themen werden die dabei gemachten Erfahrungen ergänzt und vertieft. Die LV wird durch eine Website begleitet. Die gemeinsame Arbeit in räumlich getrennten Projektteams kann in einem „virtual common workspace“ geübt werden.

## Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse II

Dr. Harald Katzmaier, Mag. Christian Gulas - SE, 2 Std.  
823.014 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Fr. 17.03.2017, 9:00-11:00 Uhr, SR 4c Vorbesprechung  
Fr. 31.03.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 28.04.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 12.05.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 02.06.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c

Soziale Netzwerkanalyse (kurz: SNA) ist eine wissenschaftliche Methode, mit deren Hilfe das vielfältige Universum emotionaler, sozialer, technologischer, wirtschaftlicher und politischer Beziehungen präzise erfasst, visualisiert und analysiert werden kann. Das Seminar vermittelt wissenschaftliche Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse und gibt einen Überblick über existierende Strömungen und Ansätze der SNA. Besondere Aufmerksamkeit wird dabei jenen Methoden und Modellen geschenkt, die von BeraterInnen - vor allem im angelsächsischen Raum – zur Analyse von Kommunikationsbeziehungen in Kleingruppen und Organisationen angewandt werden.

Schwerpunkt im Sommersemester sind Theorien zum Thema „Organizational mapping“.

## Akademische Karriere und Vernetzung

Dr. Angelika Brechelmacher, Mag. Barbara Smetschka - SE 2 Std.,  
819.021 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Do. 02.03.2017, 10.00-12.00 Vorbesprechung  
Do. 23.03.2017, 10.00-14.00 Block 1  
Do. 30.03.2017, 10.00-14.00 Block 2  
Do. 06.04.2017, 10.00-14.00 Block 3  
Do. 18.05.2017, 10.00-14.00 Block 4  
Do. 01.06.2017, 10.00-18.00 Block 5+6

Welche Unterstützung, welches Wissen brauchen NachwuchswissenschaftlerInnen auf ihrem Weg zum Beruf? Können Netzwerke eine Strategie zur Karriereplanung sein? In diesem Seminar diskutieren wir akademische Karrierewege und Laufbahnen in Österreich im interdisziplinären Vergleich. Wir beschäftigen uns mit akademischen Biografien, kultur- und sozialwissenschaftlichen Konzepten zu Netzwerken, mit der Praxis von berufsbezogenen Netzwerken in verschiedenen Wissenschaftsdisziplinen und mit der Entwicklung von eigenen Vernetzungsideen. Ausgehend von einer Analyse der aktuellen Situation von Frauen und Männern an Universitäten untersuchen wir bestehende Netzwerke im Wissenschaftsbereich und ihren Nutzen für die Arbeit von WissenschaftlerInnen. Die Verortung der eigenen Person in Netzwerken ist ebenso Thema wie die Diskussion von Netzwerkkompetenz und deren Bedeutung für wissenschaftl. Arbeiten in internationalen Zusammenhängen.

## Vorschau auf Lehrveranstaltungen WS 2017/18

### Berufsfeldorientierung I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Dr. Gert Dressel

### Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Herbert Posch, Mag. Dr. Gert Dressel

### Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse I

Mag. Christian Gulas, Mag. Dr. Harald Katzmair

### Interdisziplinäre Forschung: Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

<http://www.workinprocess.at/ik.html>

Nähere Info: [silvia.hellmer@aau.at](mailto:silvia.hellmer@aau.at) Tel.: 01/5224000/313

Anmeldung: [LehrelK@aau.at](mailto:LehrelK@aau.at)

Ort: IFF Wien, Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung  
Schottenfeldgasse 29/ 4. Stock, 1070 Wien



IFF Wien | Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

### Lehrveranstaltungen Sommersemester 2017

Das Lehrprogramm wird am Standort Wien der IFF angeboten. Es verfolgt die Absicht, Wissen und dessen Anwendung in einem gesellschaftlichen Kontext zu begreifen und Prozesse der Interaktion über Wissen erfahrbar zu machen.

Die einzelnen Lehrveranstaltungen fokussieren auf unterschiedliche Vermittlungs- und Erfahrungsbereiche: Kommunikation als Interaktion im Forschungsfeld und eigene Erfahrungen im Universitäts- und Berufsalltag, Reflexion der eigenen Berufsbiografie im Spannungsfeld von Individuum und Gesellschaft sowie Beobachtung, Reflexion und Gestaltung von Gruppenprozessen und Wissenschaftskulturen.

Bei Absolvierung von mindestens 12 Semesterwochenstunden im Rahmen des Lehrprogramms erhalten die Studierenden ein Zertifikat.



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



## Berufsfeldorientierung II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer - SE, 2 Std.,  
823.012 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mi. 15.03.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 22.03.2017, 09-16:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 31.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 14.06.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 28.06.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung stellt bewusst eine Verbindung zwischen Studium und (möglicher) Berufspraxis her. Die TeilnehmerInnen sollen - entsprechend ihren bisherigen Erfahrungen, Interessen und Kompetenzen - sich einem spezifischen Berufsfeld annähern. Über die Konkretisierung von Ideen hinaus sollen erste Erfahrungen in entsprechenden Berufsfeldern gesammelt werden: Kontakte mit ExpertInnen, Institutionen, SubventionsgeberInnen u.a.

Zugrunde gelegte Methode ist das biografische Interview. Mit Hilfe dieser Interviews werden Kontakte mit Personen aus Berufsfeldern geknüpft und Informationen über Berufsfelder - die man sich selbst ausgewählt hat - eingeholt. So werden konkret soziale Netzwerke aufgebaut. Diese Erfahrungen bieten eine Grundlage, sich für die nächsten beruflichen Schritte zu entscheiden.

Der Austausch in der Studierendengruppe ermöglicht darüber hinaus eine Vielfalt an Informationen über Berufsfelder und konkrete berufliche Laufbahnen und Organisationen.

## Kommunikationskultur in Universität und Arbeitspraxis II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer, Dr. Herbert Posch - SE, 2 Std.  
823.011 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mo. 20.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 27.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 03.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 24.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 08.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung möchte an das bisherige Wissen und die Erfahrungen der Studierenden anknüpfen, um Kommunikationsprozesse im Kontext von eigener wissenschaftlicher Arbeits- und Projekterfahrung zu reflektieren und zu analysieren. Aufbauend auf die Lehrveranstaltung "Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis" legt diese Lehrveranstaltung besonderes Augenmerk auf das Kommunikationsverhalten in der Gruppe.

In dieser Lehrveranstaltung geht es darum, Erfahrungen der Studierenden mit Gruppen- und Teamarbeit zu reflektieren und an theoretische Konzepte anzubinden. Lerngegenstand ist das Spannungsfeld Individuum – Gruppe/Team – Organisation. Die TeilnehmerInnen lernen anhand praktischer Übungen und deren Reflexion, welche Rollen es in Teams geben kann und welche sie selbst in welchem Kontext bevorzugt einnehmen. Gesetzmäßigkeiten der Gruppenentwicklung, hilfreiche und hemmende Verhaltensweisen im Team, werden anhand von Fallbeispielen besprochen.

## Interdisziplinäre Forschung Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka - SE, 2 Std  
823.013 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Di. 07.03.2017, 09.00-11.00 Vorbesprechung  
Di. 21.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 28.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 25.04.2017, 09.00-13.00  
Di. 09.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 23.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 13.06.2017, 09.00-13.00

Problemorientierte Forschung zur Bearbeitung gesellschaftlich relevanter Themen braucht interdisziplinäre Forschung als Ort, an dem über die Grenzen der Disziplinen hinweg gemeinsam an Lösungen gearbeitet wird. In diesem Seminar sollen interdisziplinäre Forschungssituationen erlebbar werden und das Interesse für das theoretische Verstehen der Kommunikationsbarrieren und dem produktiven Umgang mit ihnen geweckt werden.

Methodisch bedienen wir uns des Action Learning: d.h. der zyklisch wiederkehrenden Schritte: Planen, Tun und Reflektieren. Angewandt wird das an die verschiedensten Phasen der projektförmig organisierten Forschung in Form eines Mini-Projektes: Entwicklung eines Forschungsdesigns, Arbeiten im Team interdisziplinäre Forschung, Präsentation, Abschluss bzw. Evaluation. Mit theoretischen Einschüben zu relevanten Themen werden die dabei gemachten Erfahrungen ergänzt und vertieft. Die LV wird durch eine Website begleitet. Die gemeinsame Arbeit in räumlich getrennten Projektteams kann in einem „virtual common workspace“ geübt werden.

## Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse II

Dr. Harald Katzmaier, Mag. Christian Gulas - SE, 2 Std.  
823.014 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Fr. 17.03.2017, 9:00-11:00 Uhr, SR 4c Vorbesprechung  
Fr. 31.03.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 28.04.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 12.05.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 02.06.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c

Soziale Netzwerkanalyse (kurz: SNA) ist eine wissenschaftliche Methode, mit deren Hilfe das vielfältige Universum emotionaler, sozialer, technologischer, wirtschaftlicher und politischer Beziehungen präzise erfasst, visualisiert und analysiert werden kann. Das Seminar vermittelt wissenschaftliche Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse und gibt einen Überblick über existierende Strömungen und Ansätze der SNA. Besondere Aufmerksamkeit wird dabei jenen Methoden und Modellen geschenkt, die von BeraterInnen - vor allem im angelsächsischen Raum – zur Analyse von Kommunikationsbeziehungen in Kleingruppen und Organisationen angewandt werden.

Schwerpunkt im Sommersemester sind Theorien zum Thema „Organizational mapping“.

## Akademische Karriere und Vernetzung

Dr. Angelika Brechelmacher, Mag. Barbara Smetschka - SE 2 Std.,  
819.021 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Do. 02.03.2017, 10.00-12.00 Vorbesprechung  
Do. 23.03.2017, 10.00-14.00 Block 1  
Do. 30.03.2017, 10.00-14.00 Block 2  
Do. 06.04.2017, 10.00-14.00 Block 3  
Do. 18.05.2017, 10.00-14.00 Block 4  
Do. 01.06.2017, 10.00-18.00 Block 5+6

Welche Unterstützung, welches Wissen brauchen NachwuchswissenschaftlerInnen auf ihrem Weg zum Beruf? Können Netzwerke eine Strategie zur Karriereplanung sein? In diesem Seminar diskutieren wir akademische Karrierewege und Laufbahnen in Österreich im interdisziplinären Vergleich. Wir beschäftigen uns mit akademischen Biografien, kultur- und sozialwissenschaftlichen Konzepten zu Netzwerken, mit der Praxis von berufsbezogenen Netzwerken in verschiedenen Wissenschaftsdisziplinen und mit der Entwicklung von eigenen Vernetzungsideen. Ausgehend von einer Analyse der aktuellen Situation von Frauen und Männern an Universitäten untersuchen wir bestehende Netzwerke im Wissenschaftsbereich und ihren Nutzen für die Arbeit von WissenschaftlerInnen. Die Verortung der eigenen Person in Netzwerken ist ebenso Thema wie die Diskussion von Netzwerkkompetenz und deren Bedeutung für wissenschaftl. Arbeiten in internationalen Zusammenhängen.

## Vorschau auf Lehrveranstaltungen WS 2017/18

### Berufsfeldorientierung I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Dr. Gert Dressel

### Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Herbert Posch, Mag. Dr. Gert Dressel

### Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse I

Mag. Christian Gulas, Mag. Dr. Harald Katzmair

### Interdisziplinäre Forschung: Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

<http://www.workinprocess.at/ik.html>

Nähere Info: [silvia.hellmer@aau.at](mailto:silvia.hellmer@aau.at) Tel.: 01/5224000/313

Anmeldung: [LehreIK@aau.at](mailto:LehreIK@aau.at)

Ort: IFF Wien, Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung  
Schottenfeldgasse 29/ 4. Stock, 1070 Wien



IFF Wien | Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

### Lehrveranstaltungen Sommersemester 2017

Das Lehrprogramm wird am Standort Wien der IFF angeboten. Es verfolgt die Absicht, Wissen und dessen Anwendung in einem gesellschaftlichen Kontext zu begreifen und Prozesse der Interaktion über Wissen erfahrbar zu machen.

Die einzelnen Lehrveranstaltungen fokussieren auf unterschiedliche Vermittlungs- und Erfahrungsbereiche: Kommunikation als Interaktion im Forschungsfeld und eigene Erfahrungen im Universitäts- und Berufsalltag, Reflexion der eigenen Berufsbiografie im Spannungsfeld von Individuum und Gesellschaft sowie Beobachtung, Reflexion und Gestaltung von Gruppenprozessen und Wissenschaftskulturen.

Bei Absolvierung von mindestens 12 Semesterwochenstunden im Rahmen des Lehrprogramms erhalten die Studierenden ein Zertifikat.



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



## Berufsfeldorientierung II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer - SE, 2 Std.,  
823.012 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mi. 15.03.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 22.03.2017, 09-16:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 31.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 14.06.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 28.06.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung stellt bewusst eine Verbindung zwischen Studium und (möglicher) Berufspraxis her. Die TeilnehmerInnen sollen - entsprechend ihren bisherigen Erfahrungen, Interessen und Kompetenzen - sich einem spezifischen Berufsfeld annähern. Über die Konkretisierung von Ideen hinaus sollen erste Erfahrungen in entsprechenden Berufsfeldern gesammelt werden: Kontakte mit ExpertInnen, Institutionen, SubventionsgeberInnen u.a.

Zugrunde gelegte Methode ist das biografische Interview. Mit Hilfe dieser Interviews werden Kontakte mit Personen aus Berufsfeldern geknüpft und Informationen über Berufsfelder - die man sich selbst ausgewählt hat - eingeholt. So werden konkret soziale Netzwerke aufgebaut. Diese Erfahrungen bieten eine Grundlage, sich für die nächsten beruflichen Schritte zu entscheiden.

Der Austausch in der Studierendengruppe ermöglicht darüber hinaus eine Vielfalt an Informationen über Berufsfelder und konkrete berufliche Laufbahnen und Organisationen.

## Kommunikationskultur in Universität und Arbeitspraxis II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer, Dr. Herbert Posch - SE, 2 Std.  
823.011 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mo. 20.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 27.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 03.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 24.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 08.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung möchte an das bisherige Wissen und die Erfahrungen der Studierenden anknüpfen, um Kommunikationsprozesse im Kontext von eigener wissenschaftlicher Arbeits- und Projekterfahrung zu reflektieren und zu analysieren. Aufbauend auf die Lehrveranstaltung "Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis" legt diese Lehrveranstaltung besonderes Augenmerk auf das Kommunikationsverhalten in der Gruppe.

In dieser Lehrveranstaltung geht es darum, Erfahrungen der Studierenden mit Gruppen- und Teamarbeit zu reflektieren und an theoretische Konzepte anzubinden. Lerngegenstand ist das Spannungsfeld Individuum – Gruppe/Team – Organisation. Die TeilnehmerInnen lernen anhand praktischer Übungen und deren Reflexion, welche Rollen es in Teams geben kann und welche sie selbst in welchem Kontext bevorzugt einnehmen. Gesetzmäßigkeiten der Gruppenentwicklung, hilfreiche und hemmende Verhaltensweisen im Team, werden anhand von Fallbeispielen besprochen.

## Interdisziplinäre Forschung Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka - SE, 2 Std  
823.013 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Di. 07.03.2017, 09.00-11.00 Vorbesprechung  
Di. 21.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 28.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 25.04.2017, 09.00-13.00  
Di. 09.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 23.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 13.06.2017, 09.00-13.00

Problemorientierte Forschung zur Bearbeitung gesellschaftlich relevanter Themen braucht interdisziplinäre Forschung als Ort, an dem über die Grenzen der Disziplinen hinweg gemeinsam an Lösungen gearbeitet wird. In diesem Seminar sollen interdisziplinäre Forschungssituationen erlebbar werden und das Interesse für das theoretische Verstehen der Kommunikationsbarrieren und dem produktiven Umgang mit ihnen geweckt werden.

Methodisch bedienen wir uns des Action Learning: d.h. der zyklisch wiederkehrenden Schritte: Planen, Tun und Reflektieren. Angewandt wird das an die verschiedensten Phasen der projektförmig organisierten Forschung in Form eines Mini-Projektes: Entwicklung eines Forschungsdesigns, Arbeiten im Team interdisziplinäre Forschung, Präsentation, Abschluss bzw. Evaluation. Mit theoretischen Einschüben zu relevanten Themen werden die dabei gemachten Erfahrungen ergänzt und vertieft. Die LV wird durch eine Website begleitet. Die gemeinsame Arbeit in räumlich getrennten Projektteams kann in einem „virtual common workspace“ geübt werden.

## Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse II

Dr. Harald Katzmaier, Mag. Christian Gulas - SE, 2 Std.  
823.014 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Fr. 17.03.2017, 9:00-11:00 Uhr, SR 4c Vorbesprechung  
Fr. 31.03.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 28.04.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 12.05.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 02.06.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c

Soziale Netzwerkanalyse (kurz: SNA) ist eine wissenschaftliche Methode, mit deren Hilfe das vielfältige Universum emotionaler, sozialer, technologischer, wirtschaftlicher und politischer Beziehungen präzise erfasst, visualisiert und analysiert werden kann. Das Seminar vermittelt wissenschaftliche Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse und gibt einen Überblick über existierende Strömungen und Ansätze der SNA. Besondere Aufmerksamkeit wird dabei jenen Methoden und Modellen geschenkt, die von BeraterInnen - vor allem im angelsächsischen Raum – zur Analyse von Kommunikationsbeziehungen in Kleingruppen und Organisationen angewandt werden.

Schwerpunkt im Sommersemester sind Theorien zum Thema „Organizational mapping“.

## Akademische Karriere und Vernetzung

Dr. Angelika Brechelmacher, Mag. Barbara Smetschka - SE 2 Std.,  
819.021 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Do. 02.03.2017, 10.00-12.00 Vorbesprechung  
Do. 23.03.2017, 10.00-14.00 Block 1  
Do. 30.03.2017, 10.00-14.00 Block 2  
Do. 06.04.2017, 10.00-14.00 Block 3  
Do. 18.05.2017, 10.00-14.00 Block 4  
Do. 01.06.2017, 10.00-18.00 Block 5+6

Welche Unterstützung, welches Wissen brauchen NachwuchswissenschaftlerInnen auf ihrem Weg zum Beruf? Können Netzwerke eine Strategie zur Karriereplanung sein? In diesem Seminar diskutieren wir akademische Karrierewege und Laufbahnen in Österreich im interdisziplinären Vergleich. Wir beschäftigen uns mit akademischen Biografien, kultur- und sozialwissenschaftlichen Konzepten zu Netzwerken, mit der Praxis von berufsbezogenen Netzwerken in verschiedenen Wissenschaftsdisziplinen und mit der Entwicklung von eigenen Vernetzungsideen. Ausgehend von einer Analyse der aktuellen Situation von Frauen und Männern an Universitäten untersuchen wir bestehende Netzwerke im Wissenschaftsbereich und ihren Nutzen für die Arbeit von WissenschaftlerInnen. Die Verortung der eigenen Person in Netzwerken ist ebenso Thema wie die Diskussion von Netzwerkkompetenz und deren Bedeutung für wissenschaftl. Arbeiten in internationalen Zusammenhängen.

## Vorschau auf Lehrveranstaltungen WS 2017/18

### Berufsfeldorientierung I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Dr. Gert Dressel

### Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Herbert Posch, Mag. Dr. Gert Dressel

### Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse I

Mag. Christian Gulas, Mag. Dr. Harald Katzmair

### Interdisziplinäre Forschung: Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

<http://www.workinprocess.at/ik.html>

Nähere Info: [silvia.hellmer@aau.at](mailto:silvia.hellmer@aau.at) Tel.: 01/5224000/313

Anmeldung: [LehrelK@aau.at](mailto:LehrelK@aau.at)

Ort: IFF Wien, Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung  
Schottenfeldgasse 29/ 4. Stock, 1070 Wien



IFF Wien | Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

### Lehrveranstaltungen Sommersemester 2017

Das Lehrprogramm wird am Standort Wien der IFF angeboten. Es verfolgt die Absicht, Wissen und dessen Anwendung in einem gesellschaftlichen Kontext zu begreifen und Prozesse der Interaktion über Wissen erfahrbar zu machen.

Die einzelnen Lehrveranstaltungen fokussieren auf unterschiedliche Vermittlungs- und Erfahrungsbereiche: Kommunikation als Interaktion im Forschungsfeld und eigene Erfahrungen im Universitäts- und Berufsalltag, Reflexion der eigenen Berufsbiografie im Spannungsfeld von Individuum und Gesellschaft sowie Beobachtung, Reflexion und Gestaltung von Gruppenprozessen und Wissenschaftskulturen.

Bei Absolvierung von mindestens 12 Semesterwochenstunden im Rahmen des Lehrprogramms erhalten die Studierenden ein Zertifikat.



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



## Berufsfeldorientierung II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer - SE, 2 Std.,  
823.012 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mi. 15.03.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 22.03.2017, 09-16:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 31.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 14.06.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 28.06.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung stellt bewusst eine Verbindung zwischen Studium und (möglicher) Berufspraxis her. Die TeilnehmerInnen sollen - entsprechend ihren bisherigen Erfahrungen, Interessen und Kompetenzen - sich einem spezifischen Berufsfeld annähern. Über die Konkretisierung von Ideen hinaus sollen erste Erfahrungen in entsprechenden Berufsfeldern gesammelt werden: Kontakte mit ExpertInnen, Institutionen, SubventionsgeberInnen u.a.

Zugrunde gelegte Methode ist das biografische Interview. Mit Hilfe dieser Interviews werden Kontakte mit Personen aus Berufsfeldern geknüpft und Informationen über Berufsfelder - die man sich selbst ausgewählt hat - eingeholt. So werden konkret soziale Netzwerke aufgebaut. Diese Erfahrungen bieten eine Grundlage, sich für die nächsten beruflichen Schritte zu entscheiden.

Der Austausch in der Studierendengruppe ermöglicht darüber hinaus eine Vielfalt an Informationen über Berufsfelder und konkrete berufliche Laufbahnen und Organisationen.

## Kommunikationskultur in Universität und Arbeitspraxis II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer, Dr. Herbert Posch - SE, 2 Std.  
823.011 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mo. 20.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 27.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 03.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 24.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 08.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung möchte an das bisherige Wissen und die Erfahrungen der Studierenden anknüpfen, um Kommunikationsprozesse im Kontext von eigener wissenschaftlicher Arbeits- und Projekterfahrung zu reflektieren und zu analysieren. Aufbauend auf die Lehrveranstaltung "Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis" legt diese Lehrveranstaltung besonderes Augenmerk auf das Kommunikationsverhalten in der Gruppe.

In dieser Lehrveranstaltung geht es darum, Erfahrungen der Studierenden mit Gruppen- und Teamarbeit zu reflektieren und an theoretische Konzepte anzubinden. Lerngegenstand ist das Spannungsfeld Individuum – Gruppe/Team – Organisation. Die TeilnehmerInnen lernen anhand praktischer Übungen und deren Reflexion, welche Rollen es in Teams geben kann und welche sie selbst in welchem Kontext bevorzugt einnehmen. Gesetzmäßigkeiten der Gruppenentwicklung, hilfreiche und hemmende Verhaltensweisen im Team, werden anhand von Fallbeispielen besprochen.

## Interdisziplinäre Forschung Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka - SE, 2 Std  
823.013 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Di. 07.03.2017, 09.00-11.00 Vorbesprechung  
Di. 21.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 28.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 25.04.2017, 09.00-13.00  
Di. 09.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 23.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 13.06.2017, 09.00-13.00

Problemorientierte Forschung zur Bearbeitung gesellschaftlich relevanter Themen braucht interdisziplinäre Forschung als Ort, an dem über die Grenzen der Disziplinen hinweg gemeinsam an Lösungen gearbeitet wird. In diesem Seminar sollen interdisziplinäre Forschungssituationen erlebbar werden und das Interesse für das theoretische Verstehen der Kommunikationsbarrieren und dem produktiven Umgang mit ihnen geweckt werden.

Methodisch bedienen wir uns des Action Learning: d.h. der zyklisch wiederkehrenden Schritte: Planen, Tun und Reflektieren. Angewandt wird das an die verschiedensten Phasen der projektförmig organisierten Forschung in Form eines Mini-Projektes: Entwicklung eines Forschungsdesigns, Arbeiten im Team interdisziplinäre Forschung, Präsentation, Abschluss bzw. Evaluation. Mit theoretischen Einschüben zu relevanten Themen werden die dabei gemachten Erfahrungen ergänzt und vertieft. Die LV wird durch eine Website begleitet. Die gemeinsame Arbeit in räumlich getrennten Projektteams kann in einem „virtual common workspace“ geübt werden.

## Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse II

Dr. Harald Katzmaier, Mag. Christian Gulas - SE, 2 Std.  
823.014 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Fr. 17.03.2017, 9:00-11:00 Uhr, SR 4c Vorbesprechung  
Fr. 31.03.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 28.04.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 12.05.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 02.06.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c

Soziale Netzwerkanalyse (kurz: SNA) ist eine wissenschaftliche Methode, mit deren Hilfe das vielfältige Universum emotionaler, sozialer, technologischer, wirtschaftlicher und politischer Beziehungen präzise erfasst, visualisiert und analysiert werden kann. Das Seminar vermittelt wissenschaftliche Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse und gibt einen Überblick über existierende Strömungen und Ansätze der SNA. Besondere Aufmerksamkeit wird dabei jenen Methoden und Modellen geschenkt, die von BeraterInnen - vor allem im angelsächsischen Raum – zur Analyse von Kommunikationsbeziehungen in Kleingruppen und Organisationen angewandt werden.

Schwerpunkt im Sommersemester sind Theorien zum Thema „Organizational mapping“.



## Akademische Karriere und Vernetzung

Dr. Angelika Brechelmacher, Mag. Barbara Smetschka - SE 2 Std.,  
819.021 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Do. 02.03.2017, 10.00-12.00 Vorbesprechung  
Do. 23.03.2017, 10.00-14.00 Block 1  
Do. 30.03.2017, 10.00-14.00 Block 2  
Do. 06.04.2017, 10.00-14.00 Block 3  
Do. 18.05.2017, 10.00-14.00 Block 4  
Do. 01.06.2017, 10.00-18.00 Block 5+6

Welche Unterstützung, welches Wissen brauchen NachwuchswissenschaftlerInnen auf ihrem Weg zum Beruf? Können Netzwerke eine Strategie zur Karriereplanung sein? In diesem Seminar diskutieren wir akademische Karrierewege und Laufbahnen in Österreich im interdisziplinären Vergleich. Wir beschäftigen uns mit akademischen Biografien, kultur- und sozialwissenschaftlichen Konzepten zu Netzwerken, mit der Praxis von berufsbezogenen Netzwerken in verschiedenen Wissenschaftsdisziplinen und mit der Entwicklung von eigenen Vernetzungsideen. Ausgehend von einer Analyse der aktuellen Situation von Frauen und Männern an Universitäten untersuchen wir bestehende Netzwerke im Wissenschaftsbereich und ihren Nutzen für die Arbeit von WissenschaftlerInnen. Die Verortung der eigenen Person in Netzwerken ist ebenso Thema wie die Diskussion von Netzwerkkompetenz und deren Bedeutung für wissenschaftl. Arbeiten in internationalen Zusammenhängen.

## Vorschau auf Lehrveranstaltungen WS 2017/18

### Berufsfeldorientierung I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Dr. Gert Dressel

### Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Herbert Posch, Mag. Dr. Gert Dressel

### Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse I

Mag. Christian Gulas, Mag. Dr. Harald Katzmair

### Interdisziplinäre Forschung: Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

<http://www.workinprocess.at/ik.html>

Nähere Info: [silvia.hellmer@aau.at](mailto:silvia.hellmer@aau.at) Tel.: 01/5224000/313

Anmeldung: [LehrelK@aau.at](mailto:LehrelK@aau.at)

Ort: IFF Wien, Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung  
Schottenfeldgasse 29/ 4. Stock, 1070 Wien



IFF Wien | Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

### Lehrveranstaltungen Sommersemester 2017

Das Lehrprogramm wird am Standort Wien der IFF angeboten. Es verfolgt die Absicht, Wissen und dessen Anwendung in einem gesellschaftlichen Kontext zu begreifen und Prozesse der Interaktion über Wissen erfahrbar zu machen.

Die einzelnen Lehrveranstaltungen fokussieren auf unterschiedliche Vermittlungs- und Erfahrungsbereiche: Kommunikation als Interaktion im Forschungsfeld und eigene Erfahrungen im Universitäts- und Berufsalltag, Reflexion der eigenen Berufsbiografie im Spannungsfeld von Individuum und Gesellschaft sowie Beobachtung, Reflexion und Gestaltung von Gruppenprozessen und Wissenschaftskulturen.

Bei Absolvierung von mindestens 12 Semesterwochenstunden im Rahmen des Lehrprogramms erhalten die Studierenden ein Zertifikat.



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



## Berufsfeldorientierung II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer - SE, 2 Std.,  
823.012 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mi. 15.03.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 22.03.2017, 09-16:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 31.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 14.06.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 28.06.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung stellt bewusst eine Verbindung zwischen Studium und (möglicher) Berufspraxis her. Die TeilnehmerInnen sollen - entsprechend ihren bisherigen Erfahrungen, Interessen und Kompetenzen - sich einem spezifischen Berufsfeld annähern. Über die Konkretisierung von Ideen hinaus sollen erste Erfahrungen in entsprechenden Berufsfeldern gesammelt werden: Kontakte mit ExpertInnen, Institutionen, SubventionsgeberInnen u.a.

Zugrunde gelegte Methode ist das biografische Interview. Mit Hilfe dieser Interviews werden Kontakte mit Personen aus Berufsfeldern geknüpft und Informationen über Berufsfelder - die man sich selbst ausgewählt hat - eingeholt. So werden konkret soziale Netzwerke aufgebaut. Diese Erfahrungen bieten eine Grundlage, sich für die nächsten beruflichen Schritte zu entscheiden.

Der Austausch in der Studierendengruppe ermöglicht darüber hinaus eine Vielfalt an Informationen über Berufsfelder und konkrete berufliche Laufbahnen und Organisationen.

## Kommunikationskultur in Universität und Arbeitspraxis II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer, Dr. Herbert Posch - SE, 2 Std.  
823.011 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mo. 20.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 27.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 03.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 24.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 08.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung möchte an das bisherige Wissen und die Erfahrungen der Studierenden anknüpfen, um Kommunikationsprozesse im Kontext von eigener wissenschaftlicher Arbeits- und Projekterfahrung zu reflektieren und zu analysieren. Aufbauend auf die Lehrveranstaltung "Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis" legt diese Lehrveranstaltung besonderes Augenmerk auf das Kommunikationsverhalten in der Gruppe.

In dieser Lehrveranstaltung geht es darum, Erfahrungen der Studierenden mit Gruppen- und Teamarbeit zu reflektieren und an theoretische Konzepte anzubinden. Lerngegenstand ist das Spannungsfeld Individuum – Gruppe/Team – Organisation. Die TeilnehmerInnen lernen anhand praktischer Übungen und deren Reflexion, welche Rollen es in Teams geben kann und welche sie selbst in welchem Kontext bevorzugt einnehmen. Gesetzmäßigkeiten der Gruppenentwicklung, hilfreiche und hemmende Verhaltensweisen im Team, werden anhand von Fallbeispielen besprochen.

## Interdisziplinäre Forschung Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka - SE, 2 Std  
823.013 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Di. 07.03.2017, 09.00-11.00 Vorbesprechung  
Di. 21.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 28.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 25.04.2017, 09.00-13.00  
Di. 09.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 23.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 13.06.2017, 09.00-13.00

Problemorientierte Forschung zur Bearbeitung gesellschaftlich relevanter Themen braucht interdisziplinäre Forschung als Ort, an dem über die Grenzen der Disziplinen hinweg gemeinsam an Lösungen gearbeitet wird. In diesem Seminar sollen interdisziplinäre Forschungssituationen erlebbar werden und das Interesse für das theoretische Verstehen der Kommunikationsbarrieren und dem produktiven Umgang mit ihnen geweckt werden.

Methodisch bedienen wir uns des Action Learning: d.h. der zyklisch wiederkehrenden Schritte: Planen, Tun und Reflektieren. Angewandt wird das an die verschiedensten Phasen der projektförmig organisierten Forschung in Form eines Mini-Projektes: Entwicklung eines Forschungsdesigns, Arbeiten im Team interdisziplinäre Forschung, Präsentation, Abschluss bzw. Evaluation. Mit theoretischen Einschüben zu relevanten Themen werden die dabei gemachten Erfahrungen ergänzt und vertieft. Die LV wird durch eine Website begleitet. Die gemeinsame Arbeit in räumlich getrennten Projektteams kann in einem „virtual common workspace“ geübt werden.

## Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse II

Dr. Harald Katzmaier, Mag. Christian Gulas - SE, 2 Std.  
823.014 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Fr. 17.03.2017, 9:00-11:00 Uhr, SR 4c Vorbesprechung  
Fr. 31.03.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 28.04.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 12.05.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 02.06.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c

Soziale Netzwerkanalyse (kurz: SNA) ist eine wissenschaftliche Methode, mit deren Hilfe das vielfältige Universum emotionaler, sozialer, technologischer, wirtschaftlicher und politischer Beziehungen präzise erfasst, visualisiert und analysiert werden kann. Das Seminar vermittelt wissenschaftliche Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse und gibt einen Überblick über existierende Strömungen und Ansätze der SNA. Besondere Aufmerksamkeit wird dabei jenen Methoden und Modellen geschenkt, die von BeraterInnen - vor allem im angelsächsischen Raum – zur Analyse von Kommunikationsbeziehungen in Kleingruppen und Organisationen angewandt werden.

Schwerpunkt im Sommersemester sind Theorien zum Thema „Organizational mapping“.

## Akademische Karriere und Vernetzung

Dr. Angelika Brechelmacher, Mag. Barbara Smetschka - SE 2 Std.,  
819.021 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Do. 02.03.2017, 10.00-12.00 Vorbesprechung  
Do. 23.03.2017, 10.00-14.00 Block 1  
Do. 30.03.2017, 10.00-14.00 Block 2  
Do. 06.04.2017, 10.00-14.00 Block 3  
Do. 18.05.2017, 10.00-14.00 Block 4  
Do. 01.06.2017, 10.00-18.00 Block 5+6

Welche Unterstützung, welches Wissen brauchen NachwuchswissenschaftlerInnen auf ihrem Weg zum Beruf? Können Netzwerke eine Strategie zur Karriereplanung sein? In diesem Seminar diskutieren wir akademische Karrierewege und Laufbahnen in Österreich im interdisziplinären Vergleich. Wir beschäftigen uns mit akademischen Biografien, kultur- und sozialwissenschaftlichen Konzepten zu Netzwerken, mit der Praxis von berufsbezogenen Netzwerken in verschiedenen Wissenschaftsdisziplinen und mit der Entwicklung von eigenen Vernetzungsideen. Ausgehend von einer Analyse der aktuellen Situation von Frauen und Männern an Universitäten untersuchen wir bestehende Netzwerke im Wissenschaftsbereich und ihren Nutzen für die Arbeit von WissenschaftlerInnen. Die Verortung der eigenen Person in Netzwerken ist ebenso Thema wie die Diskussion von Netzwerkkompetenz und deren Bedeutung für wissenschaftl. Arbeiten in internationalen Zusammenhängen.

## Vorschau auf Lehrveranstaltungen WS 2017/18

### Berufsfeldorientierung I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Dr. Gert Dressel

### Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Herbert Posch, Mag. Dr. Gert Dressel

### Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse I

Mag. Christian Gulas, Mag. Dr. Harald Katzmair

### Interdisziplinäre Forschung: Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

<http://www.workinprocess.at/ik.html>

Nähere Info: [silvia.hellmer@aau.at](mailto:silvia.hellmer@aau.at) Tel.: 01/5224000/313

Anmeldung: [LehrelK@aau.at](mailto:LehrelK@aau.at)

Ort: IFF Wien, Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung  
Schottenfeldgasse 29/ 4. Stock, 1070 Wien



IFF Wien | Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

### Lehrveranstaltungen Sommersemester 2017

Das Lehrprogramm wird am Standort Wien der IFF angeboten. Es verfolgt die Absicht, Wissen und dessen Anwendung in einem gesellschaftlichen Kontext zu begreifen und Prozesse der Interaktion über Wissen erfahrbar zu machen.

Die einzelnen Lehrveranstaltungen fokussieren auf unterschiedliche Vermittlungs- und Erfahrungsbereiche: Kommunikation als Interaktion im Forschungsfeld und eigene Erfahrungen im Universitäts- und Berufsalltag, Reflexion der eigenen Berufsbiografie im Spannungsfeld von Individuum und Gesellschaft sowie Beobachtung, Reflexion und Gestaltung von Gruppenprozessen und Wissenschaftskulturen.

Bei Absolvierung von mindestens 12 Semesterwochenstunden im Rahmen des Lehrprogramms erhalten die Studierenden ein Zertifikat.



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



## Berufsfeldorientierung II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer - SE, 2 Std.,  
823.012 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mi. 15.03.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 22.03.2017, 09-16:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 31.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 14.06.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 28.06.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung stellt bewusst eine Verbindung zwischen Studium und (möglicher) Berufspraxis her. Die TeilnehmerInnen sollen - entsprechend ihren bisherigen Erfahrungen, Interessen und Kompetenzen - sich einem spezifischen Berufsfeld annähern. Über die Konkretisierung von Ideen hinaus sollen erste Erfahrungen in entsprechenden Berufsfeldern gesammelt werden: Kontakte mit ExpertInnen, Institutionen, SubventionsgeberInnen u.a.

Zugrunde gelegte Methode ist das biografische Interview. Mit Hilfe dieser Interviews werden Kontakte mit Personen aus Berufsfeldern geknüpft und Informationen über Berufsfelder - die man sich selbst ausgewählt hat - eingeholt. So werden konkret soziale Netzwerke aufgebaut. Diese Erfahrungen bieten eine Grundlage, sich für die nächsten beruflichen Schritte zu entscheiden.

Der Austausch in der Studierendengruppe ermöglicht darüber hinaus eine Vielfalt an Informationen über Berufsfelder und konkrete berufliche Laufbahnen und Organisationen.

## Kommunikationskultur in Universität und Arbeitspraxis II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer, Dr. Herbert Posch - SE, 2 Std.  
823.011 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mo. 20.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 27.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 03.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 24.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 08.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung möchte an das bisherige Wissen und die Erfahrungen der Studierenden anknüpfen, um Kommunikationsprozesse im Kontext von eigener wissenschaftlicher Arbeits- und Projekterfahrung zu reflektieren und zu analysieren. Aufbauend auf die Lehrveranstaltung "Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis" legt diese Lehrveranstaltung besonderes Augenmerk auf das Kommunikationsverhalten in der Gruppe.

In dieser Lehrveranstaltung geht es darum, Erfahrungen der Studierenden mit Gruppen- und Teamarbeit zu reflektieren und an theoretische Konzepte anzubinden. Lerngegenstand ist das Spannungsfeld Individuum – Gruppe/Team – Organisation. Die TeilnehmerInnen lernen anhand praktischer Übungen und deren Reflexion, welche Rollen es in Teams geben kann und welche sie selbst in welchem Kontext bevorzugt einnehmen. Gesetzmäßigkeiten der Gruppenentwicklung, hilfreiche und hemmende Verhaltensweisen im Team, werden anhand von Fallbeispielen besprochen.

## Interdisziplinäre Forschung Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka - SE, 2 Std  
823.013 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Di. 07.03.2017, 09.00-11.00 Vorbesprechung  
Di. 21.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 28.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 25.04.2017, 09.00-13.00  
Di. 09.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 23.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 13.06.2017, 09.00-13.00

Problemorientierte Forschung zur Bearbeitung gesellschaftlich relevanter Themen braucht interdisziplinäre Forschung als Ort, an dem über die Grenzen der Disziplinen hinweg gemeinsam an Lösungen gearbeitet wird. In diesem Seminar sollen interdisziplinäre Forschungssituationen erlebbar werden und das Interesse für das theoretische Verstehen der Kommunikationsbarrieren und dem produktiven Umgang mit ihnen geweckt werden.

Methodisch bedienen wir uns des Action Learning: d.h. der zyklisch wiederkehrenden Schritte: Planen, Tun und Reflektieren. Angewandt wird das an die verschiedensten Phasen der projektförmig organisierten Forschung in Form eines Mini-Projektes: Entwicklung eines Forschungsdesigns, Arbeiten im Team interdisziplinäre Forschung, Präsentation, Abschluss bzw. Evaluation. Mit theoretischen Einschüben zu relevanten Themen werden die dabei gemachten Erfahrungen ergänzt und vertieft. Die LV wird durch eine Website begleitet. Die gemeinsame Arbeit in räumlich getrennten Projektteams kann in einem „virtual common workspace“ geübt werden.

## Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse II

Dr. Harald Katzmaier, Mag. Christian Gulas - SE, 2 Std.  
823.014 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Fr. 17.03.2017, 9:00-11:00 Uhr, SR 4c Vorbesprechung  
Fr. 31.03.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 28.04.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 12.05.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 02.06.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c

Soziale Netzwerkanalyse (kurz: SNA) ist eine wissenschaftliche Methode, mit deren Hilfe das vielfältige Universum emotionaler, sozialer, technologischer, wirtschaftlicher und politischer Beziehungen präzise erfasst, visualisiert und analysiert werden kann. Das Seminar vermittelt wissenschaftliche Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse und gibt einen Überblick über existierende Strömungen und Ansätze der SNA. Besondere Aufmerksamkeit wird dabei jenen Methoden und Modellen geschenkt, die von BeraterInnen - vor allem im angelsächsischen Raum – zur Analyse von Kommunikationsbeziehungen in Kleingruppen und Organisationen angewandt werden.

Schwerpunkt im Sommersemester sind Theorien zum Thema „Organizational mapping“.

## Akademische Karriere und Vernetzung

Dr. Angelika Brechelmacher, Mag. Barbara Smetschka - SE 2 Std.,  
819.021 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Do. 02.03.2017, 10.00-12.00 Vorbesprechung  
Do. 23.03.2017, 10.00-14.00 Block 1  
Do. 30.03.2017, 10.00-14.00 Block 2  
Do. 06.04.2017, 10.00-14.00 Block 3  
Do. 18.05.2017, 10.00-14.00 Block 4  
Do. 01.06.2017, 10.00-18.00 Block 5+6

Welche Unterstützung, welches Wissen brauchen NachwuchswissenschaftlerInnen auf ihrem Weg zum Beruf? Können Netzwerke eine Strategie zur Karriereplanung sein? In diesem Seminar diskutieren wir akademische Karrierewege und Laufbahnen in Österreich im interdisziplinären Vergleich. Wir beschäftigen uns mit akademischen Biografien, kultur- und sozialwissenschaftlichen Konzepten zu Netzwerken, mit der Praxis von berufsbezogenen Netzwerken in verschiedenen Wissenschaftsdisziplinen und mit der Entwicklung von eigenen Vernetzungsideen. Ausgehend von einer Analyse der aktuellen Situation von Frauen und Männern an Universitäten untersuchen wir bestehende Netzwerke im Wissenschaftsbereich und ihren Nutzen für die Arbeit von WissenschaftlerInnen. Die Verortung der eigenen Person in Netzwerken ist ebenso Thema wie die Diskussion von Netzwerkkompetenz und deren Bedeutung für wissenschaftl. Arbeiten in internationalen Zusammenhängen.

## Vorschau auf Lehrveranstaltungen WS 2017/18

### Berufsfeldorientierung I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Dr. Gert Dressel

### Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Herbert Posch, Mag. Dr. Gert Dressel

### Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse I

Mag. Christian Gulas, Mag. Dr. Harald Katzmair

### Interdisziplinäre Forschung: Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

<http://www.workinprocess.at/ik.html>

Nähere Info: [silvia.hellmer@aau.at](mailto:silvia.hellmer@aau.at) Tel.: 01/5224000/313

Anmeldung: [LehrelK@aau.at](mailto:LehrelK@aau.at)

Ort: IFF Wien, Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung  
Schottenfeldgasse 29/ 4. Stock, 1070 Wien



IFF Wien | Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

### Lehrveranstaltungen Sommersemester 2017

Das Lehrprogramm wird am Standort Wien der IFF angeboten. Es verfolgt die Absicht, Wissen und dessen Anwendung in einem gesellschaftlichen Kontext zu begreifen und Prozesse der Interaktion über Wissen erfahrbar zu machen.

Die einzelnen Lehrveranstaltungen fokussieren auf unterschiedliche Vermittlungs- und Erfahrungsbereiche: Kommunikation als Interaktion im Forschungsfeld und eigene Erfahrungen im Universitäts- und Berufsalltag, Reflexion der eigenen Berufsbiografie im Spannungsfeld von Individuum und Gesellschaft sowie Beobachtung, Reflexion und Gestaltung von Gruppenprozessen und Wissenschaftskulturen.

Bei Absolvierung von mindestens 12 Semesterwochenstunden im Rahmen des Lehrprogramms erhalten die Studierenden ein Zertifikat.



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



## Berufsfeldorientierung II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer - SE, 2 Std.,  
823.012 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mi. 15.03.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 22.03.2017, 09-16:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 31.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 14.06.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 28.06.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung stellt bewusst eine Verbindung zwischen Studium und (möglicher) Berufspraxis her. Die TeilnehmerInnen sollen - entsprechend ihren bisherigen Erfahrungen, Interessen und Kompetenzen - sich einem spezifischen Berufsfeld annähern. Über die Konkretisierung von Ideen hinaus sollen erste Erfahrungen in entsprechenden Berufsfeldern gesammelt werden: Kontakte mit ExpertInnen, Institutionen, SubventionsgeberInnen u.a.

Zugrunde gelegte Methode ist das biografische Interview. Mit Hilfe dieser Interviews werden Kontakte mit Personen aus Berufsfeldern geknüpft und Informationen über Berufsfelder - die man sich selbst ausgewählt hat - eingeholt. So werden konkret soziale Netzwerke aufgebaut. Diese Erfahrungen bieten eine Grundlage, sich für die nächsten beruflichen Schritte zu entscheiden.

Der Austausch in der Studierendengruppe ermöglicht darüber hinaus eine Vielfalt an Informationen über Berufsfelder und konkrete berufliche Laufbahnen und Organisationen.

## Kommunikationskultur in Universität und Arbeitspraxis II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer, Dr. Herbert Posch - SE, 2 Std.  
823.011 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mo. 20.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 27.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 03.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 24.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 08.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung möchte an das bisherige Wissen und die Erfahrungen der Studierenden anknüpfen, um Kommunikationsprozesse im Kontext von eigener wissenschaftlicher Arbeits- und Projekterfahrung zu reflektieren und zu analysieren. Aufbauend auf die Lehrveranstaltung "Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis" legt diese Lehrveranstaltung besonderes Augenmerk auf das Kommunikationsverhalten in der Gruppe.

In dieser Lehrveranstaltung geht es darum, Erfahrungen der Studierenden mit Gruppen- und Teamarbeit zu reflektieren und an theoretische Konzepte anzubinden. Lerngegenstand ist das Spannungsfeld Individuum – Gruppe/Team – Organisation. Die TeilnehmerInnen lernen anhand praktischer Übungen und deren Reflexion, welche Rollen es in Teams geben kann und welche sie selbst in welchem Kontext bevorzugt einnehmen. Gesetzmäßigkeiten der Gruppenentwicklung, hilfreiche und hemmende Verhaltensweisen im Team, werden anhand von Fallbeispielen besprochen.

## Interdisziplinäre Forschung Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka - SE, 2 Std  
823.013 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Di. 07.03.2017, 09.00-11.00 Vorbesprechung  
Di. 21.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 28.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 25.04.2017, 09.00-13.00  
Di. 09.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 23.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 13.06.2017, 09.00-13.00

Problemorientierte Forschung zur Bearbeitung gesellschaftlich relevanter Themen braucht interdisziplinäre Forschung als Ort, an dem über die Grenzen der Disziplinen hinweg gemeinsam an Lösungen gearbeitet wird. In diesem Seminar sollen interdisziplinäre Forschungssituationen erlebbar werden und das Interesse für das theoretische Verstehen der Kommunikationsbarrieren und dem produktiven Umgang mit ihnen geweckt werden.

Methodisch bedienen wir uns des Action Learning: d.h. der zyklisch wiederkehrenden Schritte: Planen, Tun und Reflektieren. Angewandt wird das an die verschiedensten Phasen der projektförmig organisierten Forschung in Form eines Mini-Projektes: Entwicklung eines Forschungsdesigns, Arbeiten im Team interdisziplinäre Forschung, Präsentation, Abschluss bzw. Evaluation. Mit theoretischen Einschüben zu relevanten Themen werden die dabei gemachten Erfahrungen ergänzt und vertieft. Die LV wird durch eine Website begleitet. Die gemeinsame Arbeit in räumlich getrennten Projektteams kann in einem „virtual common workspace“ geübt werden.

## Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse II

Dr. Harald Katzmaier, Mag. Christian Gulas - SE, 2 Std.  
823.014 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Fr. 17.03.2017, 9:00-11:00 Uhr, SR 4c Vorbesprechung  
Fr. 31.03.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 28.04.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 12.05.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 02.06.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c

Soziale Netzwerkanalyse (kurz: SNA) ist eine wissenschaftliche Methode, mit deren Hilfe das vielfältige Universum emotionaler, sozialer, technologischer, wirtschaftlicher und politischer Beziehungen präzise erfasst, visualisiert und analysiert werden kann. Das Seminar vermittelt wissenschaftliche Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse und gibt einen Überblick über existierende Strömungen und Ansätze der SNA. Besondere Aufmerksamkeit wird dabei jenen Methoden und Modellen geschenkt, die von BeraterInnen - vor allem im angelsächsischen Raum – zur Analyse von Kommunikationsbeziehungen in Kleingruppen und Organisationen angewandt werden.

Schwerpunkt im Sommersemester sind Theorien zum Thema „Organizational mapping“.

## Akademische Karriere und Vernetzung

Dr. Angelika Brechelmacher, Mag. Barbara Smetschka - SE 2 Std.,  
819.021 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Do. 02.03.2017, 10.00-12.00 Vorbesprechung  
Do. 23.03.2017, 10.00-14.00 Block 1  
Do. 30.03.2017, 10.00-14.00 Block 2  
Do. 06.04.2017, 10.00-14.00 Block 3  
Do. 18.05.2017, 10.00-14.00 Block 4  
Do. 01.06.2017, 10.00-18.00 Block 5+6

Welche Unterstützung, welches Wissen brauchen NachwuchswissenschaftlerInnen auf ihrem Weg zum Beruf? Können Netzwerke eine Strategie zur Karriereplanung sein? In diesem Seminar diskutieren wir akademische Karrierewege und Laufbahnen in Österreich im interdisziplinären Vergleich. Wir beschäftigen uns mit akademischen Biografien, kultur- und sozialwissenschaftlichen Konzepten zu Netzwerken, mit der Praxis von berufsbezogenen Netzwerken in verschiedenen Wissenschaftsdisziplinen und mit der Entwicklung von eigenen Vernetzungsideen. Ausgehend von einer Analyse der aktuellen Situation von Frauen und Männern an Universitäten untersuchen wir bestehende Netzwerke im Wissenschaftsbereich und ihren Nutzen für die Arbeit von WissenschaftlerInnen. Die Verortung der eigenen Person in Netzwerken ist ebenso Thema wie die Diskussion von Netzwerkkompetenz und deren Bedeutung für wissenschaftl. Arbeiten in internationalen Zusammenhängen.

## Vorschau auf Lehrveranstaltungen WS 2017/18

### Berufsfeldorientierung I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Dr. Gert Dressel

### Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Herbert Posch, Mag. Dr. Gert Dressel

### Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse I

Mag. Christian Gulas, Mag. Dr. Harald Katzmair

### Interdisziplinäre Forschung: Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

<http://www.workinprocess.at/ik.html>

Nähere Info: [silvia.hellmer@aau.at](mailto:silvia.hellmer@aau.at) Tel.: 01/5224000/313

Anmeldung: [LehrelK@aau.at](mailto:LehrelK@aau.at)

Ort: IFF Wien, Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung  
Schottenfeldgasse 29/ 4. Stock, 1070 Wien



IFF Wien | Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

### Lehrveranstaltungen Sommersemester 2017

Das Lehrprogramm wird am Standort Wien der IFF angeboten. Es verfolgt die Absicht, Wissen und dessen Anwendung in einem gesellschaftlichen Kontext zu begreifen und Prozesse der Interaktion über Wissen erfahrbar zu machen.

Die einzelnen Lehrveranstaltungen fokussieren auf unterschiedliche Vermittlungs- und Erfahrungsbereiche: Kommunikation als Interaktion im Forschungsfeld und eigene Erfahrungen im Universitäts- und Berufsalltag, Reflexion der eigenen Berufsbiografie im Spannungsfeld von Individuum und Gesellschaft sowie Beobachtung, Reflexion und Gestaltung von Gruppenprozessen und Wissenschaftskulturen.

Bei Absolvierung von mindestens 12 Semesterwochenstunden im Rahmen des Lehrprogramms erhalten die Studierenden ein Zertifikat.



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



## Berufsfeldorientierung II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer - SE, 2 Std.,  
823.012 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mi. 15.03.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 22.03.2017, 09-16:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 31.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 14.06.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 28.06.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung stellt bewusst eine Verbindung zwischen Studium und (möglicher) Berufspraxis her. Die TeilnehmerInnen sollen - entsprechend ihren bisherigen Erfahrungen, Interessen und Kompetenzen - sich einem spezifischen Berufsfeld annähern. Über die Konkretisierung von Ideen hinaus sollen erste Erfahrungen in entsprechenden Berufsfeldern gesammelt werden: Kontakte mit ExpertInnen, Institutionen, SubventionsgeberInnen u.a.

Zugrunde gelegte Methode ist das biografische Interview. Mit Hilfe dieser Interviews werden Kontakte mit Personen aus Berufsfeldern geknüpft und Informationen über Berufsfelder - die man sich selbst ausgewählt hat - eingeholt. So werden konkret soziale Netzwerke aufgebaut. Diese Erfahrungen bieten eine Grundlage, sich für die nächsten beruflichen Schritte zu entscheiden.

Der Austausch in der Studierendengruppe ermöglicht darüber hinaus eine Vielfalt an Informationen über Berufsfelder und konkrete berufliche Laufbahnen und Organisationen.

## Kommunikationskultur in Universität und Arbeitspraxis II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer, Dr. Herbert Posch - SE, 2 Std.  
823.011 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mo. 20.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 27.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 03.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 24.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 08.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung möchte an das bisherige Wissen und die Erfahrungen der Studierenden anknüpfen, um Kommunikationsprozesse im Kontext von eigener wissenschaftlicher Arbeits- und Projekterfahrung zu reflektieren und zu analysieren. Aufbauend auf die Lehrveranstaltung "Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis" legt diese Lehrveranstaltung besonderes Augenmerk auf das Kommunikationsverhalten in der Gruppe.

In dieser Lehrveranstaltung geht es darum, Erfahrungen der Studierenden mit Gruppen- und Teamarbeit zu reflektieren und an theoretische Konzepte anzubinden. Lerngegenstand ist das Spannungsfeld Individuum – Gruppe/Team – Organisation. Die TeilnehmerInnen lernen anhand praktischer Übungen und deren Reflexion, welche Rollen es in Teams geben kann und welche sie selbst in welchem Kontext bevorzugt einnehmen. Gesetzmäßigkeiten der Gruppenentwicklung, hilfreiche und hemmende Verhaltensweisen im Team, werden anhand von Fallbeispielen besprochen.

## Interdisziplinäre Forschung Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka - SE, 2 Std  
823.013 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Di. 07.03.2017, 09.00-11.00 Vorbesprechung  
Di. 21.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 28.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 25.04.2017, 09.00-13.00  
Di. 09.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 23.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 13.06.2017, 09.00-13.00

Problemorientierte Forschung zur Bearbeitung gesellschaftlich relevanter Themen braucht interdisziplinäre Forschung als Ort, an dem über die Grenzen der Disziplinen hinweg gemeinsam an Lösungen gearbeitet wird. In diesem Seminar sollen interdisziplinäre Forschungssituationen erlebbar werden und das Interesse für das theoretische Verstehen der Kommunikationsbarrieren und dem produktiven Umgang mit ihnen geweckt werden.

Methodisch bedienen wir uns des Action Learning: d.h. der zyklisch wiederkehrenden Schritte: Planen, Tun und Reflektieren. Angewandt wird das an die verschiedensten Phasen der projektförmig organisierten Forschung in Form eines Mini-Projektes: Entwicklung eines Forschungsdesigns, Arbeiten im Team interdisziplinäre Forschung, Präsentation, Abschluss bzw. Evaluation. Mit theoretischen Einschüben zu relevanten Themen werden die dabei gemachten Erfahrungen ergänzt und vertieft. Die LV wird durch eine Website begleitet. Die gemeinsame Arbeit in räumlich getrennten Projektteams kann in einem „virtual common workspace“ geübt werden.

## Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse II

Dr. Harald Katzmaier, Mag. Christian Gulas - SE, 2 Std.  
823.014 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Fr. 17.03.2017, 9:00-11:00 Uhr, SR 4c Vorbesprechung  
Fr. 31.03.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 28.04.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 12.05.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 02.06.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c

Soziale Netzwerkanalyse (kurz: SNA) ist eine wissenschaftliche Methode, mit deren Hilfe das vielfältige Universum emotionaler, sozialer, technologischer, wirtschaftlicher und politischer Beziehungen präzise erfasst, visualisiert und analysiert werden kann. Das Seminar vermittelt wissenschaftliche Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse und gibt einen Überblick über existierende Strömungen und Ansätze der SNA. Besondere Aufmerksamkeit wird dabei jenen Methoden und Modellen geschenkt, die von BeraterInnen - vor allem im angelsächsischen Raum – zur Analyse von Kommunikationsbeziehungen in Kleingruppen und Organisationen angewandt werden.

Schwerpunkt im Sommersemester sind Theorien zum Thema „Organizational mapping“.



## Akademische Karriere und Vernetzung

Dr. Angelika Brechelmacher, Mag. Barbara Smetschka - SE 2 Std.,  
819.021 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Do. 02.03.2017, 10.00-12.00 Vorbesprechung  
Do. 23.03.2017, 10.00-14.00 Block 1  
Do. 30.03.2017, 10.00-14.00 Block 2  
Do. 06.04.2017, 10.00-14.00 Block 3  
Do. 18.05.2017, 10.00-14.00 Block 4  
Do. 01.06.2017, 10.00-18.00 Block 5+6

Welche Unterstützung, welches Wissen brauchen NachwuchswissenschaftlerInnen auf ihrem Weg zum Beruf? Können Netzwerke eine Strategie zur Karriereplanung sein? In diesem Seminar diskutieren wir akademische Karrierewege und Laufbahnen in Österreich im interdisziplinären Vergleich. Wir beschäftigen uns mit akademischen Biografien, kultur- und sozialwissenschaftlichen Konzepten zu Netzwerken, mit der Praxis von berufsbezogenen Netzwerken in verschiedenen Wissenschaftsdisziplinen und mit der Entwicklung von eigenen Vernetzungsideen. Ausgehend von einer Analyse der aktuellen Situation von Frauen und Männern an Universitäten untersuchen wir bestehende Netzwerke im Wissenschaftsbereich und ihren Nutzen für die Arbeit von WissenschaftlerInnen. Die Verortung der eigenen Person in Netzwerken ist ebenso Thema wie die Diskussion von Netzwerkkompetenz und deren Bedeutung für wissenschaftl. Arbeiten in internationalen Zusammenhängen.

## Vorschau auf Lehrveranstaltungen WS 2017/18

### Berufsfeldorientierung I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Dr. Gert Dressel

### Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Herbert Posch, Mag. Dr. Gert Dressel

### Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse I

Mag. Christian Gulas, Mag. Dr. Harald Katzmair

### Interdisziplinäre Forschung: Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

<http://www.workinprocess.at/ik.html>

Nähere Info: [silvia.hellmer@aau.at](mailto:silvia.hellmer@aau.at) Tel.: 01/5224000/313

Anmeldung: [LehrelK@aau.at](mailto:LehrelK@aau.at)

Ort: IFF Wien, Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung  
Schottenfeldgasse 29/ 4. Stock, 1070 Wien



IFF Wien | Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

### Lehrveranstaltungen Sommersemester 2017

Das Lehrprogramm wird am Standort Wien der IFF angeboten. Es verfolgt die Absicht, Wissen und dessen Anwendung in einem gesellschaftlichen Kontext zu begreifen und Prozesse der Interaktion über Wissen erfahrbar zu machen.

Die einzelnen Lehrveranstaltungen fokussieren auf unterschiedliche Vermittlungs- und Erfahrungsbereiche: Kommunikation als Interaktion im Forschungsfeld und eigene Erfahrungen im Universitäts- und Berufsalltag, Reflexion der eigenen Berufsbiografie im Spannungsfeld von Individuum und Gesellschaft sowie Beobachtung, Reflexion und Gestaltung von Gruppenprozessen und Wissenschaftskulturen.

Bei Absolvierung von mindestens 12 Semesterwochenstunden im Rahmen des Lehrprogramms erhalten die Studierenden ein Zertifikat.



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



## Berufsfeldorientierung II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer - SE, 2 Std.,  
823.012 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mi. 15.03.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 22.03.2017, 09-16:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 31.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 14.06.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 28.06.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung stellt bewusst eine Verbindung zwischen Studium und (möglicher) Berufspraxis her. Die TeilnehmerInnen sollen - entsprechend ihren bisherigen Erfahrungen, Interessen und Kompetenzen - sich einem spezifischen Berufsfeld annähern. Über die Konkretisierung von Ideen hinaus sollen erste Erfahrungen in entsprechenden Berufsfeldern gesammelt werden: Kontakte mit ExpertInnen, Institutionen, SubventionsgeberInnen u.a.

Zugrunde gelegte Methode ist das biografische Interview. Mit Hilfe dieser Interviews werden Kontakte mit Personen aus Berufsfeldern geknüpft und Informationen über Berufsfelder - die man sich selbst ausgewählt hat - eingeholt. So werden konkret soziale Netzwerke aufgebaut. Diese Erfahrungen bieten eine Grundlage, sich für die nächsten beruflichen Schritte zu entscheiden.

Der Austausch in der Studierendengruppe ermöglicht darüber hinaus eine Vielfalt an Informationen über Berufsfelder und konkrete berufliche Laufbahnen und Organisationen.

## Kommunikationskultur in Universität und Arbeitspraxis II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer, Dr. Herbert Posch - SE, 2 Std.  
823.011 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mo. 20.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 27.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 03.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 24.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 08.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung möchte an das bisherige Wissen und die Erfahrungen der Studierenden anknüpfen, um Kommunikationsprozesse im Kontext von eigener wissenschaftlicher Arbeits- und Projekterfahrung zu reflektieren und zu analysieren. Aufbauend auf die Lehrveranstaltung "Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis" legt diese Lehrveranstaltung besonderes Augenmerk auf das Kommunikationsverhalten in der Gruppe.

In dieser Lehrveranstaltung geht es darum, Erfahrungen der Studierenden mit Gruppen- und Teamarbeit zu reflektieren und an theoretische Konzepte anzubinden. Lerngegenstand ist das Spannungsfeld Individuum – Gruppe/Team – Organisation. Die TeilnehmerInnen lernen anhand praktischer Übungen und deren Reflexion, welche Rollen es in Teams geben kann und welche sie selbst in welchem Kontext bevorzugt einnehmen. Gesetzmäßigkeiten der Gruppenentwicklung, hilfreiche und hemmende Verhaltensweisen im Team, werden anhand von Fallbeispielen besprochen.

## Interdisziplinäre Forschung Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka - SE, 2 Std  
823.013 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Di. 07.03.2017, 09.00-11.00 Vorbesprechung  
Di. 21.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 28.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 25.04.2017, 09.00-13.00  
Di. 09.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 23.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 13.06.2017, 09.00-13.00

Problemorientierte Forschung zur Bearbeitung gesellschaftlich relevanter Themen braucht interdisziplinäre Forschung als Ort, an dem über die Grenzen der Disziplinen hinweg gemeinsam an Lösungen gearbeitet wird. In diesem Seminar sollen interdisziplinäre Forschungssituationen erlebbar werden und das Interesse für das theoretische Verstehen der Kommunikationsbarrieren und dem produktiven Umgang mit ihnen geweckt werden.

Methodisch bedienen wir uns des Action Learning: d.h. der zyklisch wiederkehrenden Schritte: Planen, Tun und Reflektieren. Angewandt wird das an die verschiedensten Phasen der projektförmig organisierten Forschung in Form eines Mini-Projektes: Entwicklung eines Forschungsdesigns, Arbeiten im Team interdisziplinäre Forschung, Präsentation, Abschluss bzw. Evaluation. Mit theoretischen Einschüben zu relevanten Themen werden die dabei gemachten Erfahrungen ergänzt und vertieft. Die LV wird durch eine Website begleitet. Die gemeinsame Arbeit in räumlich getrennten Projektteams kann in einem „virtual common workspace“ geübt werden.

## Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse II

Dr. Harald Katzmaier, Mag. Christian Gulas - SE, 2 Std.  
823.014 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Fr. 17.03.2017, 9:00-11:00 Uhr, SR 4c Vorbesprechung  
Fr. 31.03.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 28.04.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 12.05.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 02.06.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c

Soziale Netzwerkanalyse (kurz: SNA) ist eine wissenschaftliche Methode, mit deren Hilfe das vielfältige Universum emotionaler, sozialer, technologischer, wirtschaftlicher und politischer Beziehungen präzise erfasst, visualisiert und analysiert werden kann. Das Seminar vermittelt wissenschaftliche Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse und gibt einen Überblick über existierende Strömungen und Ansätze der SNA. Besondere Aufmerksamkeit wird dabei jenen Methoden und Modellen geschenkt, die von BeraterInnen - vor allem im angelsächsischen Raum – zur Analyse von Kommunikationsbeziehungen in Kleingruppen und Organisationen angewandt werden.

Schwerpunkt im Sommersemester sind Theorien zum Thema „Organizational mapping“.

## Akademische Karriere und Vernetzung

Dr. Angelika Brechelmacher, Mag. Barbara Smetschka - SE 2 Std.,  
819.021 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Do. 02.03.2017, 10.00-12.00 Vorbesprechung  
Do. 23.03.2017, 10.00-14.00 Block 1  
Do. 30.03.2017, 10.00-14.00 Block 2  
Do. 06.04.2017, 10.00-14.00 Block 3  
Do. 18.05.2017, 10.00-14.00 Block 4  
Do. 01.06.2017, 10.00-18.00 Block 5+6

Welche Unterstützung, welches Wissen brauchen NachwuchswissenschaftlerInnen auf ihrem Weg zum Beruf? Können Netzwerke eine Strategie zur Karriereplanung sein? In diesem Seminar diskutieren wir akademische Karrierewege und Laufbahnen in Österreich im interdisziplinären Vergleich. Wir beschäftigen uns mit akademischen Biografien, kultur- und sozialwissenschaftlichen Konzepten zu Netzwerken, mit der Praxis von berufsbezogenen Netzwerken in verschiedenen Wissenschaftsdisziplinen und mit der Entwicklung von eigenen Vernetzungsideen. Ausgehend von einer Analyse der aktuellen Situation von Frauen und Männern an Universitäten untersuchen wir bestehende Netzwerke im Wissenschaftsbereich und ihren Nutzen für die Arbeit von WissenschaftlerInnen. Die Verortung der eigenen Person in Netzwerken ist ebenso Thema wie die Diskussion von Netzwerkkompetenz und deren Bedeutung für wissenschaftl. Arbeiten in internationalen Zusammenhängen.

## Vorschau auf Lehrveranstaltungen WS 2017/18

### Berufsfeldorientierung I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Dr. Gert Dressel

### Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Herbert Posch, Mag. Dr. Gert Dressel

### Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse I

Mag. Christian Gulas, Mag. Dr. Harald Katzmair

### Interdisziplinäre Forschung: Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

<http://www.workinprocess.at/ik.html>

Nähere Info: [silvia.hellmer@aau.at](mailto:silvia.hellmer@aau.at) Tel.: 01/5224000/313

Anmeldung: [LehrelK@aau.at](mailto:LehrelK@aau.at)

Ort: IFF Wien, Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung  
Schottenfeldgasse 29/ 4. Stock, 1070 Wien



IFF Wien | Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

### Lehrveranstaltungen Sommersemester 2017

Das Lehrprogramm wird am Standort Wien der IFF angeboten. Es verfolgt die Absicht, Wissen und dessen Anwendung in einem gesellschaftlichen Kontext zu begreifen und Prozesse der Interaktion über Wissen erfahrbar zu machen.

Die einzelnen Lehrveranstaltungen fokussieren auf unterschiedliche Vermittlungs- und Erfahrungsbereiche: Kommunikation als Interaktion im Forschungsfeld und eigene Erfahrungen im Universitäts- und Berufsalltag, Reflexion der eigenen Berufsbiografie im Spannungsfeld von Individuum und Gesellschaft sowie Beobachtung, Reflexion und Gestaltung von Gruppenprozessen und Wissenschaftskulturen.

Bei Absolvierung von mindestens 12 Semesterwochenstunden im Rahmen des Lehrprogramms erhalten die Studierenden ein Zertifikat.



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



## Berufsfeldorientierung II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer - SE, 2 Std.,  
823.012 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mi. 15.03.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 22.03.2017, 09-16:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 31.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 14.06.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 28.06.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung stellt bewusst eine Verbindung zwischen Studium und (möglicher) Berufspraxis her. Die TeilnehmerInnen sollen - entsprechend ihren bisherigen Erfahrungen, Interessen und Kompetenzen - sich einem spezifischen Berufsfeld annähern. Über die Konkretisierung von Ideen hinaus sollen erste Erfahrungen in entsprechenden Berufsfeldern gesammelt werden: Kontakte mit ExpertInnen, Institutionen, SubventionsgeberInnen u.a.

Zugrunde gelegte Methode ist das biografische Interview. Mit Hilfe dieser Interviews werden Kontakte mit Personen aus Berufsfeldern geknüpft und Informationen über Berufsfelder - die man sich selbst ausgewählt hat - eingeholt. So werden konkret soziale Netzwerke aufgebaut. Diese Erfahrungen bieten eine Grundlage, sich für die nächsten beruflichen Schritte zu entscheiden.

Der Austausch in der Studierendengruppe ermöglicht darüber hinaus eine Vielfalt an Informationen über Berufsfelder und konkrete berufliche Laufbahnen und Organisationen.

## Kommunikationskultur in Universität und Arbeitspraxis II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer, Dr. Herbert Posch - SE, 2 Std.  
823.011 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mo. 20.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 27.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 03.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 24.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 08.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung möchte an das bisherige Wissen und die Erfahrungen der Studierenden anknüpfen, um Kommunikationsprozesse im Kontext von eigener wissenschaftlicher Arbeits- und Projekterfahrung zu reflektieren und zu analysieren. Aufbauend auf die Lehrveranstaltung "Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis" legt diese Lehrveranstaltung besonderes Augenmerk auf das Kommunikationsverhalten in der Gruppe.

In dieser Lehrveranstaltung geht es darum, Erfahrungen der Studierenden mit Gruppen- und Teamarbeit zu reflektieren und an theoretische Konzepte anzubinden. Lerngegenstand ist das Spannungsfeld Individuum – Gruppe/Team – Organisation. Die TeilnehmerInnen lernen anhand praktischer Übungen und deren Reflexion, welche Rollen es in Teams geben kann und welche sie selbst in welchem Kontext bevorzugt einnehmen. Gesetzmäßigkeiten der Gruppenentwicklung, hilfreiche und hemmende Verhaltensweisen im Team, werden anhand von Fallbeispielen besprochen.

## Interdisziplinäre Forschung Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka - SE, 2 Std  
823.013 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Di. 07.03.2017, 09.00-11.00 Vorbesprechung  
Di. 21.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 28.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 25.04.2017, 09.00-13.00  
Di. 09.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 23.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 13.06.2017, 09.00-13.00

Problemorientierte Forschung zur Bearbeitung gesellschaftlich relevanter Themen braucht interdisziplinäre Forschung als Ort, an dem über die Grenzen der Disziplinen hinweg gemeinsam an Lösungen gearbeitet wird. In diesem Seminar sollen interdisziplinäre Forschungssituationen erlebbar werden und das Interesse für das theoretische Verstehen der Kommunikationsbarrieren und dem produktiven Umgang mit ihnen geweckt werden.

Methodisch bedienen wir uns des Action Learning: d.h. der zyklisch wiederkehrenden Schritte: Planen, Tun und Reflektieren. Angewandt wird das an die verschiedensten Phasen der projektförmig organisierten Forschung in Form eines Mini-Projektes: Entwicklung eines Forschungsdesigns, Arbeiten im Team interdisziplinäre Forschung, Präsentation, Abschluss bzw. Evaluation. Mit theoretischen Einschüben zu relevanten Themen werden die dabei gemachten Erfahrungen ergänzt und vertieft. Die LV wird durch eine Website begleitet. Die gemeinsame Arbeit in räumlich getrennten Projektteams kann in einem „virtual common workspace“ geübt werden.

## Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse II

Dr. Harald Katzmaier, Mag. Christian Gulas - SE, 2 Std.  
823.014 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Fr. 17.03.2017, 9:00-11:00 Uhr, SR 4c Vorbesprechung  
Fr. 31.03.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 28.04.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 12.05.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 02.06.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c

Soziale Netzwerkanalyse (kurz: SNA) ist eine wissenschaftliche Methode, mit deren Hilfe das vielfältige Universum emotionaler, sozialer, technologischer, wirtschaftlicher und politischer Beziehungen präzise erfasst, visualisiert und analysiert werden kann. Das Seminar vermittelt wissenschaftliche Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse und gibt einen Überblick über existierende Strömungen und Ansätze der SNA. Besondere Aufmerksamkeit wird dabei jenen Methoden und Modellen geschenkt, die von BeraterInnen - vor allem im angelsächsischen Raum – zur Analyse von Kommunikationsbeziehungen in Kleingruppen und Organisationen angewandt werden.

Schwerpunkt im Sommersemester sind Theorien zum Thema „Organizational mapping“.

## Akademische Karriere und Vernetzung

Dr. Angelika Brechelmacher, Mag. Barbara Smetschka - SE 2 Std.,  
819.021 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Do. 02.03.2017, 10.00-12.00 Vorbesprechung  
Do. 23.03.2017, 10.00-14.00 Block 1  
Do. 30.03.2017, 10.00-14.00 Block 2  
Do. 06.04.2017, 10.00-14.00 Block 3  
Do. 18.05.2017, 10.00-14.00 Block 4  
Do. 01.06.2017, 10.00-18.00 Block 5+6

Welche Unterstützung, welches Wissen brauchen NachwuchswissenschaftlerInnen auf ihrem Weg zum Beruf? Können Netzwerke eine Strategie zur Karriereplanung sein? In diesem Seminar diskutieren wir akademische Karrierewege und Laufbahnen in Österreich im interdisziplinären Vergleich. Wir beschäftigen uns mit akademischen Biografien, kultur- und sozialwissenschaftlichen Konzepten zu Netzwerken, mit der Praxis von berufsbezogenen Netzwerken in verschiedenen Wissenschaftsdisziplinen und mit der Entwicklung von eigenen Vernetzungsideen. Ausgehend von einer Analyse der aktuellen Situation von Frauen und Männern an Universitäten untersuchen wir bestehende Netzwerke im Wissenschaftsbereich und ihren Nutzen für die Arbeit von WissenschaftlerInnen. Die Verortung der eigenen Person in Netzwerken ist ebenso Thema wie die Diskussion von Netzwerkkompetenz und deren Bedeutung für wissenschaftl. Arbeiten in internationalen Zusammenhängen.

## Vorschau auf Lehrveranstaltungen WS 2017/18

### Berufsfeldorientierung I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Dr. Gert Dressel

### Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Herbert Posch, Mag. Dr. Gert Dressel

### Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse I

Mag. Christian Gulas, Mag. Dr. Harald Katzmair

### Interdisziplinäre Forschung: Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

<http://www.workinprocess.at/ik.html>

Nähere Info: [silvia.hellmer@aau.at](mailto:silvia.hellmer@aau.at) Tel.: 01/5224000/313

Anmeldung: [LehreIK@aau.at](mailto:LehreIK@aau.at)

Ort: IFF Wien, Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung  
Schottenfeldgasse 29/ 4. Stock, 1070 Wien



IFF Wien | Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

### Lehrveranstaltungen Sommersemester 2017

Das Lehrprogramm wird am Standort Wien der IFF angeboten. Es verfolgt die Absicht, Wissen und dessen Anwendung in einem gesellschaftlichen Kontext zu begreifen und Prozesse der Interaktion über Wissen erfahrbar zu machen.

Die einzelnen Lehrveranstaltungen fokussieren auf unterschiedliche Vermittlungs- und Erfahrungsbereiche: Kommunikation als Interaktion im Forschungsfeld und eigene Erfahrungen im Universitäts- und Berufsalltag, Reflexion der eigenen Berufsbiografie im Spannungsfeld von Individuum und Gesellschaft sowie Beobachtung, Reflexion und Gestaltung von Gruppenprozessen und Wissenschaftskulturen.

Bei Absolvierung von mindestens 12 Semesterwochenstunden im Rahmen des Lehrprogramms erhalten die Studierenden ein Zertifikat.



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



## Berufsfeldorientierung II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer - SE, 2 Std.,  
823.012 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mi. 15.03.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 22.03.2017, 09-16:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 31.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 14.06.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 28.06.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung stellt bewusst eine Verbindung zwischen Studium und (möglicher) Berufspraxis her. Die TeilnehmerInnen sollen - entsprechend ihren bisherigen Erfahrungen, Interessen und Kompetenzen - sich einem spezifischen Berufsfeld annähern. Über die Konkretisierung von Ideen hinaus sollen erste Erfahrungen in entsprechenden Berufsfeldern gesammelt werden: Kontakte mit ExpertInnen, Institutionen, SubventionsgeberInnen u.a.

Zugrunde gelegte Methode ist das biografische Interview. Mit Hilfe dieser Interviews werden Kontakte mit Personen aus Berufsfeldern geknüpft und Informationen über Berufsfelder - die man sich selbst ausgewählt hat - eingeholt. So werden konkret soziale Netzwerke aufgebaut. Diese Erfahrungen bieten eine Grundlage, sich für die nächsten beruflichen Schritte zu entscheiden.

Der Austausch in der Studierendengruppe ermöglicht darüber hinaus eine Vielfalt an Informationen über Berufsfelder und konkrete berufliche Laufbahnen und Organisationen.

## Kommunikationskultur in Universität und Arbeitspraxis II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer, Dr. Herbert Posch - SE, 2 Std.  
823.011 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mo. 20.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 27.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 03.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 24.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 08.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung möchte an das bisherige Wissen und die Erfahrungen der Studierenden anknüpfen, um Kommunikationsprozesse im Kontext von eigener wissenschaftlicher Arbeits- und Projekterfahrung zu reflektieren und zu analysieren. Aufbauend auf die Lehrveranstaltung "Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis" legt diese Lehrveranstaltung besonderes Augenmerk auf das Kommunikationsverhalten in der Gruppe.

In dieser Lehrveranstaltung geht es darum, Erfahrungen der Studierenden mit Gruppen- und Teamarbeit zu reflektieren und an theoretische Konzepte anzubinden. Lerngegenstand ist das Spannungsfeld Individuum – Gruppe/Team – Organisation. Die TeilnehmerInnen lernen anhand praktischer Übungen und deren Reflexion, welche Rollen es in Teams geben kann und welche sie selbst in welchem Kontext bevorzugt einnehmen. Gesetzmäßigkeiten der Gruppenentwicklung, hilfreiche und hemmende Verhaltensweisen im Team, werden anhand von Fallbeispielen besprochen.

## Interdisziplinäre Forschung Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka - SE, 2 Std  
823.013 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Di. 07.03.2017, 09.00-11.00 Vorbesprechung  
Di. 21.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 28.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 25.04.2017, 09.00-13.00  
Di. 09.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 23.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 13.06.2017, 09.00-13.00

Problemorientierte Forschung zur Bearbeitung gesellschaftlich relevanter Themen braucht interdisziplinäre Forschung als Ort, an dem über die Grenzen der Disziplinen hinweg gemeinsam an Lösungen gearbeitet wird. In diesem Seminar sollen interdisziplinäre Forschungssituationen erlebbar werden und das Interesse für das theoretische Verstehen der Kommunikationsbarrieren und dem produktiven Umgang mit ihnen geweckt werden.

Methodisch bedienen wir uns des Action Learning: d.h. der zyklisch wiederkehrenden Schritte: Planen, Tun und Reflektieren. Angewandt wird das an die verschiedensten Phasen der projektförmig organisierten Forschung in Form eines Mini-Projektes: Entwicklung eines Forschungsdesigns, Arbeiten im Team interdisziplinäre Forschung, Präsentation, Abschluss bzw. Evaluation. Mit theoretischen Einschüben zu relevanten Themen werden die dabei gemachten Erfahrungen ergänzt und vertieft. Die LV wird durch eine Website begleitet. Die gemeinsame Arbeit in räumlich getrennten Projektteams kann in einem „virtual common workspace“ geübt werden.

## Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse II

Dr. Harald Katzmaier, Mag. Christian Gulas - SE, 2 Std.  
823.014 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Fr. 17.03.2017, 9:00-11:00 Uhr, SR 4c Vorbesprechung  
Fr. 31.03.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 28.04.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 12.05.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 02.06.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c

Soziale Netzwerkanalyse (kurz: SNA) ist eine wissenschaftliche Methode, mit deren Hilfe das vielfältige Universum emotionaler, sozialer, technologischer, wirtschaftlicher und politischer Beziehungen präzise erfasst, visualisiert und analysiert werden kann. Das Seminar vermittelt wissenschaftliche Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse und gibt einen Überblick über existierende Strömungen und Ansätze der SNA. Besondere Aufmerksamkeit wird dabei jenen Methoden und Modellen geschenkt, die von BeraterInnen - vor allem im angelsächsischen Raum – zur Analyse von Kommunikationsbeziehungen in Kleingruppen und Organisationen angewandt werden.

Schwerpunkt im Sommersemester sind Theorien zum Thema „Organizational mapping“.

## Akademische Karriere und Vernetzung

Dr. Angelika Brechelmacher, Mag. Barbara Smetschka - SE 2 Std.,  
819.021 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Do. 02.03.2017, 10.00-12.00 Vorbesprechung  
Do. 23.03.2017, 10.00-14.00 Block 1  
Do. 30.03.2017, 10.00-14.00 Block 2  
Do. 06.04.2017, 10.00-14.00 Block 3  
Do. 18.05.2017, 10.00-14.00 Block 4  
Do. 01.06.2017, 10.00-18.00 Block 5+6

Welche Unterstützung, welches Wissen brauchen NachwuchswissenschaftlerInnen auf ihrem Weg zum Beruf? Können Netzwerke eine Strategie zur Karriereplanung sein? In diesem Seminar diskutieren wir akademische Karrierewege und Laufbahnen in Österreich im interdisziplinären Vergleich. Wir beschäftigen uns mit akademischen Biografien, kultur- und sozialwissenschaftlichen Konzepten zu Netzwerken, mit der Praxis von berufsbezogenen Netzwerken in verschiedenen Wissenschaftsdisziplinen und mit der Entwicklung von eigenen Vernetzungsideen. Ausgehend von einer Analyse der aktuellen Situation von Frauen und Männern an Universitäten untersuchen wir bestehende Netzwerke im Wissenschaftsbereich und ihren Nutzen für die Arbeit von WissenschaftlerInnen. Die Verortung der eigenen Person in Netzwerken ist ebenso Thema wie die Diskussion von Netzwerkkompetenz und deren Bedeutung für wissenschaftl. Arbeiten in internationalen Zusammenhängen.

## Vorschau auf Lehrveranstaltungen WS 2017/18

### Berufsfeldorientierung I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Dr. Gert Dressel

### Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Herbert Posch, Mag. Dr. Gert Dressel

### Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse I

Mag. Christian Gulas, Mag. Dr. Harald Katzmair

### Interdisziplinäre Forschung: Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

<http://www.workinprocess.at/ik.html>

Nähere Info: [silvia.hellmer@aau.at](mailto:silvia.hellmer@aau.at) Tel.: 01/5224000/313

Anmeldung: [LehrelK@aau.at](mailto:LehrelK@aau.at)

Ort: IFF Wien, Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung  
Schottenfeldgasse 29/ 4. Stock, 1070 Wien



IFF Wien | Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

### Lehrveranstaltungen Sommersemester 2017

Das Lehrprogramm wird am Standort Wien der IFF angeboten. Es verfolgt die Absicht, Wissen und dessen Anwendung in einem gesellschaftlichen Kontext zu begreifen und Prozesse der Interaktion über Wissen erfahrbar zu machen.

Die einzelnen Lehrveranstaltungen fokussieren auf unterschiedliche Vermittlungs- und Erfahrungsbereiche: Kommunikation als Interaktion im Forschungsfeld und eigene Erfahrungen im Universitäts- und Berufsalltag, Reflexion der eigenen Berufsbiografie im Spannungsfeld von Individuum und Gesellschaft sowie Beobachtung, Reflexion und Gestaltung von Gruppenprozessen und Wissenschaftskulturen.

Bei Absolvierung von mindestens 12 Semesterwochenstunden im Rahmen des Lehrprogramms erhalten die Studierenden ein Zertifikat.



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



## Berufsfeldorientierung II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer - SE, 2 Std.,  
823.012 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mi. 15.03.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 22.03.2017, 09-16:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 31.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 14.06.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 28.06.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung stellt bewusst eine Verbindung zwischen Studium und (möglicher) Berufspraxis her. Die TeilnehmerInnen sollen - entsprechend ihren bisherigen Erfahrungen, Interessen und Kompetenzen - sich einem spezifischen Berufsfeld annähern. Über die Konkretisierung von Ideen hinaus sollen erste Erfahrungen in entsprechenden Berufsfeldern gesammelt werden: Kontakte mit ExpertInnen, Institutionen, SubventionsgeberInnen u.a.

Zugrunde gelegte Methode ist das biografische Interview. Mit Hilfe dieser Interviews werden Kontakte mit Personen aus Berufsfeldern geknüpft und Informationen über Berufsfelder - die man sich selbst ausgewählt hat - eingeholt. So werden konkret soziale Netzwerke aufgebaut. Diese Erfahrungen bieten eine Grundlage, sich für die nächsten beruflichen Schritte zu entscheiden.

Der Austausch in der Studierendengruppe ermöglicht darüber hinaus eine Vielfalt an Informationen über Berufsfelder und konkrete berufliche Laufbahnen und Organisationen.

## Kommunikationskultur in Universität und Arbeitspraxis II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer, Dr. Herbert Posch - SE, 2 Std.  
823.011 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mo. 20.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 27.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 03.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 24.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 08.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung möchte an das bisherige Wissen und die Erfahrungen der Studierenden anknüpfen, um Kommunikationsprozesse im Kontext von eigener wissenschaftlicher Arbeits- und Projekterfahrung zu reflektieren und zu analysieren. Aufbauend auf die Lehrveranstaltung "Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis" legt diese Lehrveranstaltung besonderes Augenmerk auf das Kommunikationsverhalten in der Gruppe.

In dieser Lehrveranstaltung geht es darum, Erfahrungen der Studierenden mit Gruppen- und Teamarbeit zu reflektieren und an theoretische Konzepte anzubinden. Lerngegenstand ist das Spannungsfeld Individuum – Gruppe/Team – Organisation. Die TeilnehmerInnen lernen anhand praktischer Übungen und deren Reflexion, welche Rollen es in Teams geben kann und welche sie selbst in welchem Kontext bevorzugt einnehmen. Gesetzmäßigkeiten der Gruppenentwicklung, hilfreiche und hemmende Verhaltensweisen im Team, werden anhand von Fallbeispielen besprochen.

## Interdisziplinäre Forschung Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka - SE, 2 Std  
823.013 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Di. 07.03.2017, 09.00-11.00 Vorbesprechung  
Di. 21.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 28.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 25.04.2017, 09.00-13.00  
Di. 09.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 23.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 13.06.2017, 09.00-13.00

Problemorientierte Forschung zur Bearbeitung gesellschaftlich relevanter Themen braucht interdisziplinäre Forschung als Ort, an dem über die Grenzen der Disziplinen hinweg gemeinsam an Lösungen gearbeitet wird. In diesem Seminar sollen interdisziplinäre Forschungssituationen erlebbar werden und das Interesse für das theoretische Verstehen der Kommunikationsbarrieren und dem produktiven Umgang mit ihnen geweckt werden.

Methodisch bedienen wir uns des Action Learning: d.h. der zyklisch wiederkehrenden Schritte: Planen, Tun und Reflektieren. Angewandt wird das an die verschiedensten Phasen der projektförmig organisierten Forschung in Form eines Mini-Projektes: Entwicklung eines Forschungsdesigns, Arbeiten im Team interdisziplinäre Forschung, Präsentation, Abschluss bzw. Evaluation. Mit theoretischen Einschüben zu relevanten Themen werden die dabei gemachten Erfahrungen ergänzt und vertieft. Die LV wird durch eine Website begleitet. Die gemeinsame Arbeit in räumlich getrennten Projektteams kann in einem „virtual common workspace“ geübt werden.

## Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse II

Dr. Harald Katzmaier, Mag. Christian Gulas - SE, 2 Std.  
823.014 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Fr. 17.03.2017, 9:00-11:00 Uhr, SR 4c Vorbesprechung  
Fr. 31.03.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 28.04.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 12.05.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 02.06.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c

Soziale Netzwerkanalyse (kurz: SNA) ist eine wissenschaftliche Methode, mit deren Hilfe das vielfältige Universum emotionaler, sozialer, technologischer, wirtschaftlicher und politischer Beziehungen präzise erfasst, visualisiert und analysiert werden kann. Das Seminar vermittelt wissenschaftliche Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse und gibt einen Überblick über existierende Strömungen und Ansätze der SNA. Besondere Aufmerksamkeit wird dabei jenen Methoden und Modellen geschenkt, die von BeraterInnen - vor allem im angelsächsischen Raum – zur Analyse von Kommunikationsbeziehungen in Kleingruppen und Organisationen angewandt werden.

Schwerpunkt im Sommersemester sind Theorien zum Thema „Organizational mapping“.



## Akademische Karriere und Vernetzung

Dr. Angelika Brechelmacher, Mag. Barbara Smetschka - SE 2 Std.,  
819.021 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Do. 02.03.2017, 10.00-12.00 Vorbesprechung  
Do. 23.03.2017, 10.00-14.00 Block 1  
Do. 30.03.2017, 10.00-14.00 Block 2  
Do. 06.04.2017, 10.00-14.00 Block 3  
Do. 18.05.2017, 10.00-14.00 Block 4  
Do. 01.06.2017, 10.00-18.00 Block 5+6

Welche Unterstützung, welches Wissen brauchen NachwuchswissenschaftlerInnen auf ihrem Weg zum Beruf? Können Netzwerke eine Strategie zur Karriereplanung sein? In diesem Seminar diskutieren wir akademische Karrierewege und Laufbahnen in Österreich im interdisziplinären Vergleich. Wir beschäftigen uns mit akademischen Biografien, kultur- und sozialwissenschaftlichen Konzepten zu Netzwerken, mit der Praxis von berufsbezogenen Netzwerken in verschiedenen Wissenschaftsdisziplinen und mit der Entwicklung von eigenen Vernetzungsideen. Ausgehend von einer Analyse der aktuellen Situation von Frauen und Männern an Universitäten untersuchen wir bestehende Netzwerke im Wissenschaftsbereich und ihren Nutzen für die Arbeit von WissenschaftlerInnen. Die Verortung der eigenen Person in Netzwerken ist ebenso Thema wie die Diskussion von Netzwerkkompetenz und deren Bedeutung für wissenschaftl. Arbeiten in internationalen Zusammenhängen.

## Vorschau auf Lehrveranstaltungen WS 2017/18

### Berufsfeldorientierung I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Dr. Gert Dressel

### Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Herbert Posch, Mag. Dr. Gert Dressel

### Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse I

Mag. Christian Gulas, Mag. Dr. Harald Katzmair

### Interdisziplinäre Forschung: Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

<http://www.workinprocess.at/ik.html>

Nähere Info: [silvia.hellmer@aau.at](mailto:silvia.hellmer@aau.at) Tel.: 01/5224000/313

Anmeldung: [LehrelK@aau.at](mailto:LehrelK@aau.at)

Ort: IFF Wien, Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung  
Schottenfeldgasse 29/ 4. Stock, 1070 Wien



IFF Wien | Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

### Lehrveranstaltungen Sommersemester 2017

Das Lehrprogramm wird am Standort Wien der IFF angeboten. Es verfolgt die Absicht, Wissen und dessen Anwendung in einem gesellschaftlichen Kontext zu begreifen und Prozesse der Interaktion über Wissen erfahrbar zu machen.

Die einzelnen Lehrveranstaltungen fokussieren auf unterschiedliche Vermittlungs- und Erfahrungsbereiche: Kommunikation als Interaktion im Forschungsfeld und eigene Erfahrungen im Universitäts- und Berufsalltag, Reflexion der eigenen Berufsbiografie im Spannungsfeld von Individuum und Gesellschaft sowie Beobachtung, Reflexion und Gestaltung von Gruppenprozessen und Wissenschaftskulturen.

Bei Absolvierung von mindestens 12 Semesterwochenstunden im Rahmen des Lehrprogramms erhalten die Studierenden ein Zertifikat.



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



## Berufsfeldorientierung II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer - SE, 2 Std.,  
823.012 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mi. 15.03.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 22.03.2017, 09-16:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 31.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 14.06.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 28.06.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung stellt bewusst eine Verbindung zwischen Studium und (möglicher) Berufspraxis her. Die TeilnehmerInnen sollen - entsprechend ihren bisherigen Erfahrungen, Interessen und Kompetenzen - sich einem spezifischen Berufsfeld annähern. Über die Konkretisierung von Ideen hinaus sollen erste Erfahrungen in entsprechenden Berufsfeldern gesammelt werden: Kontakte mit ExpertInnen, Institutionen, SubventionsgeberInnen u.a.

Zugrunde gelegte Methode ist das biografische Interview. Mit Hilfe dieser Interviews werden Kontakte mit Personen aus Berufsfeldern geknüpft und Informationen über Berufsfelder - die man sich selbst ausgewählt hat - eingeholt. So werden konkret soziale Netzwerke aufgebaut. Diese Erfahrungen bieten eine Grundlage, sich für die nächsten beruflichen Schritte zu entscheiden.

Der Austausch in der Studierendengruppe ermöglicht darüber hinaus eine Vielfalt an Informationen über Berufsfelder und konkrete berufliche Laufbahnen und Organisationen.

## Kommunikationskultur in Universität und Arbeitspraxis II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer, Dr. Herbert Posch - SE, 2 Std.  
823.011 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mo. 20.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 27.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 03.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 24.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 08.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung möchte an das bisherige Wissen und die Erfahrungen der Studierenden anknüpfen, um Kommunikationsprozesse im Kontext von eigener wissenschaftlicher Arbeits- und Projekterfahrung zu reflektieren und zu analysieren. Aufbauend auf die Lehrveranstaltung "Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis" legt diese Lehrveranstaltung besonderes Augenmerk auf das Kommunikationsverhalten in der Gruppe.

In dieser Lehrveranstaltung geht es darum, Erfahrungen der Studierenden mit Gruppen- und Teamarbeit zu reflektieren und an theoretische Konzepte anzubinden. Lerngegenstand ist das Spannungsfeld Individuum – Gruppe/Team – Organisation. Die TeilnehmerInnen lernen anhand praktischer Übungen und deren Reflexion, welche Rollen es in Teams geben kann und welche sie selbst in welchem Kontext bevorzugt einnehmen. Gesetzmäßigkeiten der Gruppenentwicklung, hilfreiche und hemmende Verhaltensweisen im Team, werden anhand von Fallbeispielen besprochen.

## Interdisziplinäre Forschung Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka - SE, 2 Std  
823.013 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Di. 07.03.2017, 09.00-11.00 Vorbesprechung  
Di. 21.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 28.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 25.04.2017, 09.00-13.00  
Di. 09.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 23.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 13.06.2017, 09.00-13.00

Problemorientierte Forschung zur Bearbeitung gesellschaftlich relevanter Themen braucht interdisziplinäre Forschung als Ort, an dem über die Grenzen der Disziplinen hinweg gemeinsam an Lösungen gearbeitet wird. In diesem Seminar sollen interdisziplinäre Forschungssituationen erlebbar werden und das Interesse für das theoretische Verstehen der Kommunikationsbarrieren und dem produktiven Umgang mit ihnen geweckt werden.

Methodisch bedienen wir uns des Action Learning: d.h. der zyklisch wiederkehrenden Schritte: Planen, Tun und Reflektieren. Angewandt wird das an die verschiedensten Phasen der projektförmig organisierten Forschung in Form eines Mini-Projektes: Entwicklung eines Forschungsdesigns, Arbeiten im Team interdisziplinäre Forschung, Präsentation, Abschluss bzw. Evaluation. Mit theoretischen Einschüben zu relevanten Themen werden die dabei gemachten Erfahrungen ergänzt und vertieft. Die LV wird durch eine Website begleitet. Die gemeinsame Arbeit in räumlich getrennten Projektteams kann in einem „virtual common workspace“ geübt werden.

## Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse II

Dr. Harald Katzmaier, Mag. Christian Gulas - SE, 2 Std.  
823.014 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Fr. 17.03.2017, 9:00-11:00 Uhr, SR 4c Vorbesprechung  
Fr. 31.03.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 28.04.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 12.05.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 02.06.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c

Soziale Netzwerkanalyse (kurz: SNA) ist eine wissenschaftliche Methode, mit deren Hilfe das vielfältige Universum emotionaler, sozialer, technologischer, wirtschaftlicher und politischer Beziehungen präzise erfasst, visualisiert und analysiert werden kann. Das Seminar vermittelt wissenschaftliche Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse und gibt einen Überblick über existierende Strömungen und Ansätze der SNA. Besondere Aufmerksamkeit wird dabei jenen Methoden und Modellen geschenkt, die von BeraterInnen - vor allem im angelsächsischen Raum – zur Analyse von Kommunikationsbeziehungen in Kleingruppen und Organisationen angewandt werden.

Schwerpunkt im Sommersemester sind Theorien zum Thema „Organizational mapping“.

## Akademische Karriere und Vernetzung

Dr. Angelika Brechelmacher, Mag. Barbara Smetschka - SE 2 Std.,  
819.021 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Do. 02.03.2017, 10.00-12.00 Vorbesprechung  
Do. 23.03.2017, 10.00-14.00 Block 1  
Do. 30.03.2017, 10.00-14.00 Block 2  
Do. 06.04.2017, 10.00-14.00 Block 3  
Do. 18.05.2017, 10.00-14.00 Block 4  
Do. 01.06.2017, 10.00-18.00 Block 5+6

Welche Unterstützung, welches Wissen brauchen NachwuchswissenschaftlerInnen auf ihrem Weg zum Beruf? Können Netzwerke eine Strategie zur Karriereplanung sein? In diesem Seminar diskutieren wir akademische Karrierewege und Laufbahnen in Österreich im interdisziplinären Vergleich. Wir beschäftigen uns mit akademischen Biografien, kultur- und sozialwissenschaftlichen Konzepten zu Netzwerken, mit der Praxis von berufsbezogenen Netzwerken in verschiedenen Wissenschaftsdisziplinen und mit der Entwicklung von eigenen Vernetzungsideen. Ausgehend von einer Analyse der aktuellen Situation von Frauen und Männern an Universitäten untersuchen wir bestehende Netzwerke im Wissenschaftsbereich und ihren Nutzen für die Arbeit von WissenschaftlerInnen. Die Verortung der eigenen Person in Netzwerken ist ebenso Thema wie die Diskussion von Netzwerkkompetenz und deren Bedeutung für wissenschaftl. Arbeiten in internationalen Zusammenhängen.

## Vorschau auf Lehrveranstaltungen WS 2017/18

### Berufsfeldorientierung I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Dr. Gert Dressel

### Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Herbert Posch, Mag. Dr. Gert Dressel

### Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse I

Mag. Christian Gulas, Mag. Dr. Harald Katzmair

### Interdisziplinäre Forschung: Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

<http://www.workinprocess.at/ik.html>

Nähere Info: [silvia.hellmer@aau.at](mailto:silvia.hellmer@aau.at) Tel.: 01/5224000/313

Anmeldung: [LehrelK@aau.at](mailto:LehrelK@aau.at)

Ort: IFF Wien, Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung  
Schottenfeldgasse 29/ 4. Stock, 1070 Wien



IFF Wien | Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

### Lehrveranstaltungen Sommersemester 2017

Das Lehrprogramm wird am Standort Wien der IFF angeboten. Es verfolgt die Absicht, Wissen und dessen Anwendung in einem gesellschaftlichen Kontext zu begreifen und Prozesse der Interaktion über Wissen erfahrbar zu machen.

Die einzelnen Lehrveranstaltungen fokussieren auf unterschiedliche Vermittlungs- und Erfahrungsbereiche: Kommunikation als Interaktion im Forschungsfeld und eigene Erfahrungen im Universitäts- und Berufsalltag, Reflexion der eigenen Berufsbiografie im Spannungsfeld von Individuum und Gesellschaft sowie Beobachtung, Reflexion und Gestaltung von Gruppenprozessen und Wissenschaftskulturen.

Bei Absolvierung von mindestens 12 Semesterwochenstunden im Rahmen des Lehrprogramms erhalten die Studierenden ein Zertifikat.



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



## Berufsfeldorientierung II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer - SE, 2 Std.,  
823.012 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mi. 15.03.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 22.03.2017, 09-16:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 31.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 14.06.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 28.06.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung stellt bewusst eine Verbindung zwischen Studium und (möglicher) Berufspraxis her. Die TeilnehmerInnen sollen - entsprechend ihren bisherigen Erfahrungen, Interessen und Kompetenzen - sich einem spezifischen Berufsfeld annähern. Über die Konkretisierung von Ideen hinaus sollen erste Erfahrungen in entsprechenden Berufsfeldern gesammelt werden: Kontakte mit ExpertInnen, Institutionen, SubventionsgeberInnen u.a.

Zugrunde gelegte Methode ist das biografische Interview. Mit Hilfe dieser Interviews werden Kontakte mit Personen aus Berufsfeldern geknüpft und Informationen über Berufsfelder - die man sich selbst ausgewählt hat - eingeholt. So werden konkret soziale Netzwerke aufgebaut. Diese Erfahrungen bieten eine Grundlage, sich für die nächsten beruflichen Schritte zu entscheiden.

Der Austausch in der Studierendengruppe ermöglicht darüber hinaus eine Vielfalt an Informationen über Berufsfelder und konkrete berufliche Laufbahnen und Organisationen.

## Kommunikationskultur in Universität und Arbeitspraxis II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer, Dr. Herbert Posch - SE, 2 Std.  
823.011 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mo. 20.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 27.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 03.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 24.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 08.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung möchte an das bisherige Wissen und die Erfahrungen der Studierenden anknüpfen, um Kommunikationsprozesse im Kontext von eigener wissenschaftlicher Arbeits- und Projekterfahrung zu reflektieren und zu analysieren. Aufbauend auf die Lehrveranstaltung "Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis" legt diese Lehrveranstaltung besonderes Augenmerk auf das Kommunikationsverhalten in der Gruppe.

In dieser Lehrveranstaltung geht es darum, Erfahrungen der Studierenden mit Gruppen- und Teamarbeit zu reflektieren und an theoretische Konzepte anzubinden. Lerngegenstand ist das Spannungsfeld Individuum – Gruppe/Team – Organisation. Die TeilnehmerInnen lernen anhand praktischer Übungen und deren Reflexion, welche Rollen es in Teams geben kann und welche sie selbst in welchem Kontext bevorzugt einnehmen. Gesetzmäßigkeiten der Gruppenentwicklung, hilfreiche und hemmende Verhaltensweisen im Team, werden anhand von Fallbeispielen besprochen.

## Interdisziplinäre Forschung Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka - SE, 2 Std  
823.013 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Di. 07.03.2017, 09.00-11.00 Vorbesprechung  
Di. 21.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 28.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 25.04.2017, 09.00-13.00  
Di. 09.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 23.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 13.06.2017, 09.00-13.00

Problemorientierte Forschung zur Bearbeitung gesellschaftlich relevanter Themen braucht interdisziplinäre Forschung als Ort, an dem über die Grenzen der Disziplinen hinweg gemeinsam an Lösungen gearbeitet wird. In diesem Seminar sollen interdisziplinäre Forschungssituationen erlebbar werden und das Interesse für das theoretische Verstehen der Kommunikationsbarrieren und dem produktiven Umgang mit ihnen geweckt werden.

Methodisch bedienen wir uns des Action Learning: d.h. der zyklisch wiederkehrenden Schritte: Planen, Tun und Reflektieren. Angewandt wird das an die verschiedensten Phasen der projektförmig organisierten Forschung in Form eines Mini-Projektes: Entwicklung eines Forschungsdesigns, Arbeiten im Team interdisziplinäre Forschung, Präsentation, Abschluss bzw. Evaluation. Mit theoretischen Einschüben zu relevanten Themen werden die dabei gemachten Erfahrungen ergänzt und vertieft. Die LV wird durch eine Website begleitet. Die gemeinsame Arbeit in räumlich getrennten Projektteams kann in einem „virtual common workspace“ geübt werden.

## Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse II

Dr. Harald Katzmaier, Mag. Christian Gulas - SE, 2 Std.  
823.014 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Fr. 17.03.2017, 9:00-11:00 Uhr, SR 4c Vorbesprechung  
Fr. 31.03.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 28.04.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 12.05.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 02.06.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c

Soziale Netzwerkanalyse (kurz: SNA) ist eine wissenschaftliche Methode, mit deren Hilfe das vielfältige Universum emotionaler, sozialer, technologischer, wirtschaftlicher und politischer Beziehungen präzise erfasst, visualisiert und analysiert werden kann. Das Seminar vermittelt wissenschaftliche Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse und gibt einen Überblick über existierende Strömungen und Ansätze der SNA. Besondere Aufmerksamkeit wird dabei jenen Methoden und Modellen geschenkt, die von BeraterInnen - vor allem im angelsächsischen Raum – zur Analyse von Kommunikationsbeziehungen in Kleingruppen und Organisationen angewandt werden.

Schwerpunkt im Sommersemester sind Theorien zum Thema „Organizational mapping“.

## Akademische Karriere und Vernetzung

Dr. Angelika Brechelmacher, Mag. Barbara Smetschka - SE 2 Std.,  
819.021 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Do. 02.03.2017, 10.00-12.00 Vorbesprechung  
Do. 23.03.2017, 10.00-14.00 Block 1  
Do. 30.03.2017, 10.00-14.00 Block 2  
Do. 06.04.2017, 10.00-14.00 Block 3  
Do. 18.05.2017, 10.00-14.00 Block 4  
Do. 01.06.2017, 10.00-18.00 Block 5+6

Welche Unterstützung, welches Wissen brauchen NachwuchswissenschaftlerInnen auf ihrem Weg zum Beruf? Können Netzwerke eine Strategie zur Karriereplanung sein? In diesem Seminar diskutieren wir akademische Karrierewege und Laufbahnen in Österreich im interdisziplinären Vergleich. Wir beschäftigen uns mit akademischen Biografien, kultur- und sozialwissenschaftlichen Konzepten zu Netzwerken, mit der Praxis von berufsbezogenen Netzwerken in verschiedenen Wissenschaftsdisziplinen und mit der Entwicklung von eigenen Vernetzungsideen. Ausgehend von einer Analyse der aktuellen Situation von Frauen und Männern an Universitäten untersuchen wir bestehende Netzwerke im Wissenschaftsbereich und ihren Nutzen für die Arbeit von WissenschaftlerInnen. Die Verortung der eigenen Person in Netzwerken ist ebenso Thema wie die Diskussion von Netzwerkkompetenz und deren Bedeutung für wissenschaftl. Arbeiten in internationalen Zusammenhängen.

## Vorschau auf Lehrveranstaltungen WS 2017/18

### Berufsfeldorientierung I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Dr. Gert Dressel

### Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Herbert Posch, Mag. Dr. Gert Dressel

### Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse I

Mag. Christian Gulas, Mag. Dr. Harald Katzmair

### Interdisziplinäre Forschung: Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

<http://www.workinprocess.at/ik.html>

Nähere Info: [silvia.hellmer@aau.at](mailto:silvia.hellmer@aau.at) Tel.: 01/5224000/313

Anmeldung: [LehreIK@aau.at](mailto:LehreIK@aau.at)

Ort: IFF Wien, Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung  
Schottenfeldgasse 29/ 4. Stock, 1070 Wien



IFF Wien | Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

### Lehrveranstaltungen Sommersemester 2017

Das Lehrprogramm wird am Standort Wien der IFF angeboten. Es verfolgt die Absicht, Wissen und dessen Anwendung in einem gesellschaftlichen Kontext zu begreifen und Prozesse der Interaktion über Wissen erfahrbar zu machen.

Die einzelnen Lehrveranstaltungen fokussieren auf unterschiedliche Vermittlungs- und Erfahrungsbereiche: Kommunikation als Interaktion im Forschungsfeld und eigene Erfahrungen im Universitäts- und Berufsalltag, Reflexion der eigenen Berufsbiografie im Spannungsfeld von Individuum und Gesellschaft sowie Beobachtung, Reflexion und Gestaltung von Gruppenprozessen und Wissenschaftskulturen.

Bei Absolvierung von mindestens 12 Semesterwochenstunden im Rahmen des Lehrprogramms erhalten die Studierenden ein Zertifikat.



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



## Berufsfeldorientierung II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer - SE, 2 Std.,  
823.012 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mi. 15.03.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 22.03.2017, 09-16:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 31.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 14.06.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 28.06.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung stellt bewusst eine Verbindung zwischen Studium und (möglicher) Berufspraxis her. Die TeilnehmerInnen sollen - entsprechend ihren bisherigen Erfahrungen, Interessen und Kompetenzen - sich einem spezifischen Berufsfeld annähern. Über die Konkretisierung von Ideen hinaus sollen erste Erfahrungen in entsprechenden Berufsfeldern gesammelt werden: Kontakte mit ExpertInnen, Institutionen, SubventionsgeberInnen u.a.

Zugrunde gelegte Methode ist das biografische Interview. Mit Hilfe dieser Interviews werden Kontakte mit Personen aus Berufsfeldern geknüpft und Informationen über Berufsfelder - die man sich selbst ausgewählt hat - eingeholt. So werden konkret soziale Netzwerke aufgebaut. Diese Erfahrungen bieten eine Grundlage, sich für die nächsten beruflichen Schritte zu entscheiden.

Der Austausch in der Studierendengruppe ermöglicht darüber hinaus eine Vielfalt an Informationen über Berufsfelder und konkrete berufliche Laufbahnen und Organisationen.

## Kommunikationskultur in Universität und Arbeitspraxis II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer, Dr. Herbert Posch - SE, 2 Std.  
823.011 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mo. 20.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 27.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 03.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 24.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 08.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung möchte an das bisherige Wissen und die Erfahrungen der Studierenden anknüpfen, um Kommunikationsprozesse im Kontext von eigener wissenschaftlicher Arbeits- und Projekterfahrung zu reflektieren und zu analysieren. Aufbauend auf die Lehrveranstaltung "Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis" legt diese Lehrveranstaltung besonderes Augenmerk auf das Kommunikationsverhalten in der Gruppe.

In dieser Lehrveranstaltung geht es darum, Erfahrungen der Studierenden mit Gruppen- und Teamarbeit zu reflektieren und an theoretische Konzepte anzubinden. Lerngegenstand ist das Spannungsfeld Individuum – Gruppe/Team – Organisation. Die TeilnehmerInnen lernen anhand praktischer Übungen und deren Reflexion, welche Rollen es in Teams geben kann und welche sie selbst in welchem Kontext bevorzugt einnehmen. Gesetzmäßigkeiten der Gruppenentwicklung, hilfreiche und hemmende Verhaltensweisen im Team, werden anhand von Fallbeispielen besprochen.

## Interdisziplinäre Forschung Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka - SE, 2 Std  
823.013 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Di. 07.03.2017, 09.00-11.00 Vorbesprechung  
Di. 21.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 28.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 25.04.2017, 09.00-13.00  
Di. 09.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 23.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 13.06.2017, 09.00-13.00

Problemorientierte Forschung zur Bearbeitung gesellschaftlich relevanter Themen braucht interdisziplinäre Forschung als Ort, an dem über die Grenzen der Disziplinen hinweg gemeinsam an Lösungen gearbeitet wird. In diesem Seminar sollen interdisziplinäre Forschungssituationen erlebbar werden und das Interesse für das theoretische Verstehen der Kommunikationsbarrieren und dem produktiven Umgang mit ihnen geweckt werden.

Methodisch bedienen wir uns des Action Learning: d.h. der zyklisch wiederkehrenden Schritte: Planen, Tun und Reflektieren. Angewandt wird das an die verschiedensten Phasen der projektförmig organisierten Forschung in Form eines Mini-Projektes: Entwicklung eines Forschungsdesigns, Arbeiten im Team interdisziplinäre Forschung, Präsentation, Abschluss bzw. Evaluation. Mit theoretischen Einschüben zu relevanten Themen werden die dabei gemachten Erfahrungen ergänzt und vertieft. Die LV wird durch eine Website begleitet. Die gemeinsame Arbeit in räumlich getrennten Projektteams kann in einem „virtual common workspace“ geübt werden.

## Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse II

Dr. Harald Katzmaier, Mag. Christian Gulas - SE, 2 Std.  
823.014 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Fr. 17.03.2017, 9:00-11:00 Uhr, SR 4c Vorbesprechung  
Fr. 31.03.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 28.04.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 12.05.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 02.06.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c

Soziale Netzwerkanalyse (kurz: SNA) ist eine wissenschaftliche Methode, mit deren Hilfe das vielfältige Universum emotionaler, sozialer, technologischer, wirtschaftlicher und politischer Beziehungen präzise erfasst, visualisiert und analysiert werden kann. Das Seminar vermittelt wissenschaftliche Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse und gibt einen Überblick über existierende Strömungen und Ansätze der SNA. Besondere Aufmerksamkeit wird dabei jenen Methoden und Modellen geschenkt, die von BeraterInnen - vor allem im angelsächsischen Raum – zur Analyse von Kommunikationsbeziehungen in Kleingruppen und Organisationen angewandt werden.

Schwerpunkt im Sommersemester sind Theorien zum Thema „Organizational mapping“.

## Akademische Karriere und Vernetzung

Dr. Angelika Brechelmacher, Mag. Barbara Smetschka - SE 2 Std.,  
819.021 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Do. 02.03.2017, 10.00-12.00 Vorbesprechung  
Do. 23.03.2017, 10.00-14.00 Block 1  
Do. 30.03.2017, 10.00-14.00 Block 2  
Do. 06.04.2017, 10.00-14.00 Block 3  
Do. 18.05.2017, 10.00-14.00 Block 4  
Do. 01.06.2017, 10.00-18.00 Block 5+6

Welche Unterstützung, welches Wissen brauchen NachwuchswissenschaftlerInnen auf ihrem Weg zum Beruf? Können Netzwerke eine Strategie zur Karriereplanung sein? In diesem Seminar diskutieren wir akademische Karrierewege und Laufbahnen in Österreich im interdisziplinären Vergleich. Wir beschäftigen uns mit akademischen Biografien, kultur- und sozialwissenschaftlichen Konzepten zu Netzwerken, mit der Praxis von berufsbezogenen Netzwerken in verschiedenen Wissenschaftsdisziplinen und mit der Entwicklung von eigenen Vernetzungsideen. Ausgehend von einer Analyse der aktuellen Situation von Frauen und Männern an Universitäten untersuchen wir bestehende Netzwerke im Wissenschaftsbereich und ihren Nutzen für die Arbeit von WissenschaftlerInnen. Die Verortung der eigenen Person in Netzwerken ist ebenso Thema wie die Diskussion von Netzwerkkompetenz und deren Bedeutung für wissenschaftl. Arbeiten in internationalen Zusammenhängen.

## Vorschau auf Lehrveranstaltungen WS 2017/18

### Berufsfeldorientierung I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Dr. Gert Dressel

### Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Herbert Posch, Mag. Dr. Gert Dressel

### Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse I

Mag. Christian Gulas, Mag. Dr. Harald Katzmair

### Interdisziplinäre Forschung: Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

<http://www.workinprocess.at/ik.html>

Nähere Info: [silvia.hellmer@aau.at](mailto:silvia.hellmer@aau.at) Tel.: 01/5224000/313

Anmeldung: [LehrelK@aau.at](mailto:LehrelK@aau.at)

Ort: IFF Wien, Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung  
Schottenfeldgasse 29/ 4. Stock, 1070 Wien



IFF Wien | Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

### Lehrveranstaltungen Sommersemester 2017

Das Lehrprogramm wird am Standort Wien der IFF angeboten. Es verfolgt die Absicht, Wissen und dessen Anwendung in einem gesellschaftlichen Kontext zu begreifen und Prozesse der Interaktion über Wissen erfahrbar zu machen.

Die einzelnen Lehrveranstaltungen fokussieren auf unterschiedliche Vermittlungs- und Erfahrungsbereiche: Kommunikation als Interaktion im Forschungsfeld und eigene Erfahrungen im Universitäts- und Berufsalltag, Reflexion der eigenen Berufsbiografie im Spannungsfeld von Individuum und Gesellschaft sowie Beobachtung, Reflexion und Gestaltung von Gruppenprozessen und Wissenschaftskulturen.

Bei Absolvierung von mindestens 12 Semesterwochenstunden im Rahmen des Lehrprogramms erhalten die Studierenden ein Zertifikat.



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



## Berufsfeldorientierung II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer - SE, 2 Std.,  
823.012 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mi. 15.03.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 22.03.2017, 09-16:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 31.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 14.06.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 28.06.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung stellt bewusst eine Verbindung zwischen Studium und (möglicher) Berufspraxis her. Die TeilnehmerInnen sollen - entsprechend ihren bisherigen Erfahrungen, Interessen und Kompetenzen - sich einem spezifischen Berufsfeld annähern. Über die Konkretisierung von Ideen hinaus sollen erste Erfahrungen in entsprechenden Berufsfeldern gesammelt werden: Kontakte mit ExpertInnen, Institutionen, SubventionsgeberInnen u.a.

Zugrunde gelegte Methode ist das biografische Interview. Mit Hilfe dieser Interviews werden Kontakte mit Personen aus Berufsfeldern geknüpft und Informationen über Berufsfelder - die man sich selbst ausgewählt hat - eingeholt. So werden konkret soziale Netzwerke aufgebaut. Diese Erfahrungen bieten eine Grundlage, sich für die nächsten beruflichen Schritte zu entscheiden.

Der Austausch in der Studierendengruppe ermöglicht darüber hinaus eine Vielfalt an Informationen über Berufsfelder und konkrete berufliche Laufbahnen und Organisationen.

## Kommunikationskultur in Universität und Arbeitspraxis II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer, Dr. Herbert Posch - SE, 2 Std.  
823.011 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mo. 20.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 27.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 03.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 24.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 08.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung möchte an das bisherige Wissen und die Erfahrungen der Studierenden anknüpfen, um Kommunikationsprozesse im Kontext von eigener wissenschaftlicher Arbeits- und Projekterfahrung zu reflektieren und zu analysieren. Aufbauend auf die Lehrveranstaltung "Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis" legt diese Lehrveranstaltung besonderes Augenmerk auf das Kommunikationsverhalten in der Gruppe.

In dieser Lehrveranstaltung geht es darum, Erfahrungen der Studierenden mit Gruppen- und Teamarbeit zu reflektieren und an theoretische Konzepte anzubinden. Lerngegenstand ist das Spannungsfeld Individuum – Gruppe/Team – Organisation. Die TeilnehmerInnen lernen anhand praktischer Übungen und deren Reflexion, welche Rollen es in Teams geben kann und welche sie selbst in welchem Kontext bevorzugt einnehmen. Gesetzmäßigkeiten der Gruppenentwicklung, hilfreiche und hemmende Verhaltensweisen im Team, werden anhand von Fallbeispielen besprochen.

## Interdisziplinäre Forschung Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka - SE, 2 Std  
823.013 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Di. 07.03.2017, 09.00-11.00 Vorbesprechung  
Di. 21.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 28.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 25.04.2017, 09.00-13.00  
Di. 09.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 23.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 13.06.2017, 09.00-13.00

Problemorientierte Forschung zur Bearbeitung gesellschaftlich relevanter Themen braucht interdisziplinäre Forschung als Ort, an dem über die Grenzen der Disziplinen hinweg gemeinsam an Lösungen gearbeitet wird. In diesem Seminar sollen interdisziplinäre Forschungssituationen erlebbar werden und das Interesse für das theoretische Verstehen der Kommunikationsbarrieren und dem produktiven Umgang mit ihnen geweckt werden.

Methodisch bedienen wir uns des Action Learning: d.h. der zyklisch wiederkehrenden Schritte: Planen, Tun und Reflektieren. Angewandt wird das an die verschiedensten Phasen der projektförmig organisierten Forschung in Form eines Mini-Projektes: Entwicklung eines Forschungsdesigns, Arbeiten im Team interdisziplinäre Forschung, Präsentation, Abschluss bzw. Evaluation. Mit theoretischen Einschüben zu relevanten Themen werden die dabei gemachten Erfahrungen ergänzt und vertieft. Die LV wird durch eine Website begleitet. Die gemeinsame Arbeit in räumlich getrennten Projektteams kann in einem „virtual common workspace“ geübt werden.

## Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse II

Dr. Harald Katzmaier, Mag. Christian Gulas - SE, 2 Std.  
823.014 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Fr. 17.03.2017, 9:00-11:00 Uhr, SR 4c Vorbesprechung  
Fr. 31.03.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 28.04.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 12.05.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 02.06.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c

Soziale Netzwerkanalyse (kurz: SNA) ist eine wissenschaftliche Methode, mit deren Hilfe das vielfältige Universum emotionaler, sozialer, technologischer, wirtschaftlicher und politischer Beziehungen präzise erfasst, visualisiert und analysiert werden kann. Das Seminar vermittelt wissenschaftliche Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse und gibt einen Überblick über existierende Strömungen und Ansätze der SNA. Besondere Aufmerksamkeit wird dabei jenen Methoden und Modellen geschenkt, die von BeraterInnen - vor allem im angelsächsischen Raum – zur Analyse von Kommunikationsbeziehungen in Kleingruppen und Organisationen angewandt werden.

Schwerpunkt im Sommersemester sind Theorien zum Thema „Organizational mapping“.



## Akademische Karriere und Vernetzung

Dr. Angelika Brechelmacher, Mag. Barbara Smetschka - SE 2 Std.,  
819.021 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Do. 02.03.2017, 10.00-12.00 Vorbesprechung  
Do. 23.03.2017, 10.00-14.00 Block 1  
Do. 30.03.2017, 10.00-14.00 Block 2  
Do. 06.04.2017, 10.00-14.00 Block 3  
Do. 18.05.2017, 10.00-14.00 Block 4  
Do. 01.06.2017, 10.00-18.00 Block 5+6

Welche Unterstützung, welches Wissen brauchen NachwuchswissenschaftlerInnen auf ihrem Weg zum Beruf? Können Netzwerke eine Strategie zur Karriereplanung sein? In diesem Seminar diskutieren wir akademische Karrierewege und Laufbahnen in Österreich im interdisziplinären Vergleich. Wir beschäftigen uns mit akademischen Biografien, kultur- und sozialwissenschaftlichen Konzepten zu Netzwerken, mit der Praxis von berufsbezogenen Netzwerken in verschiedenen Wissenschaftsdisziplinen und mit der Entwicklung von eigenen Vernetzungsideen. Ausgehend von einer Analyse der aktuellen Situation von Frauen und Männern an Universitäten untersuchen wir bestehende Netzwerke im Wissenschaftsbereich und ihren Nutzen für die Arbeit von WissenschaftlerInnen. Die Verortung der eigenen Person in Netzwerken ist ebenso Thema wie die Diskussion von Netzwerkkompetenz und deren Bedeutung für wissenschaftl. Arbeiten in internationalen Zusammenhängen.

## Vorschau auf Lehrveranstaltungen WS 2017/18

### Berufsfeldorientierung I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Dr. Gert Dressel

### Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Herbert Posch, Mag. Dr. Gert Dressel

### Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse I

Mag. Christian Gulas, Mag. Dr. Harald Katzmair

### Interdisziplinäre Forschung: Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

<http://www.workinprocess.at/ik.html>

Nähere Info: [silvia.hellmer@aau.at](mailto:silvia.hellmer@aau.at) Tel.: 01/5224000/313

Anmeldung: [LehrelK@aau.at](mailto:LehrelK@aau.at)

Ort: IFF Wien, Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung  
Schottenfeldgasse 29/ 4. Stock, 1070 Wien



IFF Wien | Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

### Lehrveranstaltungen Sommersemester 2017

Das Lehrprogramm wird am Standort Wien der IFF angeboten. Es verfolgt die Absicht, Wissen und dessen Anwendung in einem gesellschaftlichen Kontext zu begreifen und Prozesse der Interaktion über Wissen erfahrbar zu machen.

Die einzelnen Lehrveranstaltungen fokussieren auf unterschiedliche Vermittlungs- und Erfahrungsbereiche: Kommunikation als Interaktion im Forschungsfeld und eigene Erfahrungen im Universitäts- und Berufsalltag, Reflexion der eigenen Berufsbiografie im Spannungsfeld von Individuum und Gesellschaft sowie Beobachtung, Reflexion und Gestaltung von Gruppenprozessen und Wissenschaftskulturen.

Bei Absolvierung von mindestens 12 Semesterwochenstunden im Rahmen des Lehrprogramms erhalten die Studierenden ein Zertifikat.



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



## Berufsfeldorientierung II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer - SE, 2 Std.,  
823.012 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mi. 15.03.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 22.03.2017, 09-16:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 31.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 14.06.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 28.06.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung stellt bewusst eine Verbindung zwischen Studium und (möglicher) Berufspraxis her. Die TeilnehmerInnen sollen - entsprechend ihren bisherigen Erfahrungen, Interessen und Kompetenzen - sich einem spezifischen Berufsfeld annähern. Über die Konkretisierung von Ideen hinaus sollen erste Erfahrungen in entsprechenden Berufsfeldern gesammelt werden: Kontakte mit ExpertInnen, Institutionen, SubventionsgeberInnen u.a.

Zugrunde gelegte Methode ist das biografische Interview. Mit Hilfe dieser Interviews werden Kontakte mit Personen aus Berufsfeldern geknüpft und Informationen über Berufsfelder - die man sich selbst ausgewählt hat - eingeholt. So werden konkret soziale Netzwerke aufgebaut. Diese Erfahrungen bieten eine Grundlage, sich für die nächsten beruflichen Schritte zu entscheiden.

Der Austausch in der Studierendengruppe ermöglicht darüber hinaus eine Vielfalt an Informationen über Berufsfelder und konkrete berufliche Laufbahnen und Organisationen.

## Kommunikationskultur in Universität und Arbeitspraxis II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer, Dr. Herbert Posch - SE, 2 Std.  
823.011 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mo. 20.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 27.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 03.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 24.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 08.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung möchte an das bisherige Wissen und die Erfahrungen der Studierenden anknüpfen, um Kommunikationsprozesse im Kontext von eigener wissenschaftlicher Arbeits- und Projekterfahrung zu reflektieren und zu analysieren. Aufbauend auf die Lehrveranstaltung "Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis" legt diese Lehrveranstaltung besonderes Augenmerk auf das Kommunikationsverhalten in der Gruppe.

In dieser Lehrveranstaltung geht es darum, Erfahrungen der Studierenden mit Gruppen- und Teamarbeit zu reflektieren und an theoretische Konzepte anzubinden. Lerngegenstand ist das Spannungsfeld Individuum – Gruppe/Team – Organisation. Die TeilnehmerInnen lernen anhand praktischer Übungen und deren Reflexion, welche Rollen es in Teams geben kann und welche sie selbst in welchem Kontext bevorzugt einnehmen. Gesetzmäßigkeiten der Gruppenentwicklung, hilfreiche und hemmende Verhaltensweisen im Team, werden anhand von Fallbeispielen besprochen.

## Interdisziplinäre Forschung Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka - SE, 2 Std  
823.013 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Di. 07.03.2017, 09.00-11.00 Vorbesprechung  
Di. 21.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 28.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 25.04.2017, 09.00-13.00  
Di. 09.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 23.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 13.06.2017, 09.00-13.00

Problemorientierte Forschung zur Bearbeitung gesellschaftlich relevanter Themen braucht interdisziplinäre Forschung als Ort, an dem über die Grenzen der Disziplinen hinweg gemeinsam an Lösungen gearbeitet wird. In diesem Seminar sollen interdisziplinäre Forschungssituationen erlebbar werden und das Interesse für das theoretische Verstehen der Kommunikationsbarrieren und dem produktiven Umgang mit ihnen geweckt werden.

Methodisch bedienen wir uns des Action Learning: d.h. der zyklisch wiederkehrenden Schritte: Planen, Tun und Reflektieren. Angewandt wird das an die verschiedensten Phasen der projektförmig organisierten Forschung in Form eines Mini-Projektes: Entwicklung eines Forschungsdesigns, Arbeiten im Team interdisziplinäre Forschung, Präsentation, Abschluss bzw. Evaluation. Mit theoretischen Einschüben zu relevanten Themen werden die dabei gemachten Erfahrungen ergänzt und vertieft. Die LV wird durch eine Website begleitet. Die gemeinsame Arbeit in räumlich getrennten Projektteams kann in einem „virtual common workspace“ geübt werden.

## Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse II

Dr. Harald Katzmaier, Mag. Christian Gulas - SE, 2 Std.  
823.014 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Fr. 17.03.2017, 9:00-11:00 Uhr, SR 4c Vorbesprechung  
Fr. 31.03.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 28.04.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 12.05.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 02.06.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c

Soziale Netzwerkanalyse (kurz: SNA) ist eine wissenschaftliche Methode, mit deren Hilfe das vielfältige Universum emotionaler, sozialer, technologischer, wirtschaftlicher und politischer Beziehungen präzise erfasst, visualisiert und analysiert werden kann. Das Seminar vermittelt wissenschaftliche Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse und gibt einen Überblick über existierende Strömungen und Ansätze der SNA. Besondere Aufmerksamkeit wird dabei jenen Methoden und Modellen geschenkt, die von BeraterInnen - vor allem im angelsächsischen Raum – zur Analyse von Kommunikationsbeziehungen in Kleingruppen und Organisationen angewandt werden.

Schwerpunkt im Sommersemester sind Theorien zum Thema „Organizational mapping“.

## Akademische Karriere und Vernetzung

Dr. Angelika Brechelmacher, Mag. Barbara Smetschka - SE 2 Std.,  
819.021 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Do. 02.03.2017, 10.00-12.00 Vorbesprechung  
Do. 23.03.2017, 10.00-14.00 Block 1  
Do. 30.03.2017, 10.00-14.00 Block 2  
Do. 06.04.2017, 10.00-14.00 Block 3  
Do. 18.05.2017, 10.00-14.00 Block 4  
Do. 01.06.2017, 10.00-18.00 Block 5+6

Welche Unterstützung, welches Wissen brauchen NachwuchswissenschaftlerInnen auf ihrem Weg zum Beruf? Können Netzwerke eine Strategie zur Karriereplanung sein? In diesem Seminar diskutieren wir akademische Karrierewege und Laufbahnen in Österreich im interdisziplinären Vergleich. Wir beschäftigen uns mit akademischen Biografien, kultur- und sozialwissenschaftlichen Konzepten zu Netzwerken, mit der Praxis von berufsbezogenen Netzwerken in verschiedenen Wissenschaftsdisziplinen und mit der Entwicklung von eigenen Vernetzungsideen. Ausgehend von einer Analyse der aktuellen Situation von Frauen und Männern an Universitäten untersuchen wir bestehende Netzwerke im Wissenschaftsbereich und ihren Nutzen für die Arbeit von WissenschaftlerInnen. Die Verortung der eigenen Person in Netzwerken ist ebenso Thema wie die Diskussion von Netzwerkkompetenz und deren Bedeutung für wissenschaftl. Arbeiten in internationalen Zusammenhängen.

## Vorschau auf Lehrveranstaltungen WS 2017/18

### Berufsfeldorientierung I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Dr. Gert Dressel

### Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Herbert Posch, Mag. Dr. Gert Dressel

### Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse I

Mag. Christian Gulas, Mag. Dr. Harald Katzmair

### Interdisziplinäre Forschung: Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

<http://www.workinprocess.at/ik.html>

Nähere Info: [silvia.hellmer@aau.at](mailto:silvia.hellmer@aau.at) Tel.: 01/5224000/313

Anmeldung: [LehreIK@aau.at](mailto:LehreIK@aau.at)

Ort: IFF Wien, Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung  
Schottenfeldgasse 29/ 4. Stock, 1070 Wien



IFF Wien | Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

### Lehrveranstaltungen Sommersemester 2017

Das Lehrprogramm wird am Standort Wien der IFF angeboten. Es verfolgt die Absicht, Wissen und dessen Anwendung in einem gesellschaftlichen Kontext zu begreifen und Prozesse der Interaktion über Wissen erfahrbar zu machen.

Die einzelnen Lehrveranstaltungen fokussieren auf unterschiedliche Vermittlungs- und Erfahrungsbereiche: Kommunikation als Interaktion im Forschungsfeld und eigene Erfahrungen im Universitäts- und Berufsalltag, Reflexion der eigenen Berufsbiografie im Spannungsfeld von Individuum und Gesellschaft sowie Beobachtung, Reflexion und Gestaltung von Gruppenprozessen und Wissenschaftskulturen.

Bei Absolvierung von mindestens 12 Semesterwochenstunden im Rahmen des Lehrprogramms erhalten die Studierenden ein Zertifikat.



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



## Berufsfeldorientierung II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer - SE, 2 Std.,  
823.012 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mi. 15.03.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 22.03.2017, 09-16:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 31.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 14.06.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 28.06.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung stellt bewusst eine Verbindung zwischen Studium und (möglicher) Berufspraxis her. Die TeilnehmerInnen sollen - entsprechend ihren bisherigen Erfahrungen, Interessen und Kompetenzen - sich einem spezifischen Berufsfeld annähern. Über die Konkretisierung von Ideen hinaus sollen erste Erfahrungen in entsprechenden Berufsfeldern gesammelt werden: Kontakte mit ExpertInnen, Institutionen, SubventionsgeberInnen u.a.

Zugrunde gelegte Methode ist das biografische Interview. Mit Hilfe dieser Interviews werden Kontakte mit Personen aus Berufsfeldern geknüpft und Informationen über Berufsfelder - die man sich selbst ausgewählt hat - eingeholt. So werden konkret soziale Netzwerke aufgebaut. Diese Erfahrungen bieten eine Grundlage, sich für die nächsten beruflichen Schritte zu entscheiden.

Der Austausch in der Studierendengruppe ermöglicht darüber hinaus eine Vielfalt an Informationen über Berufsfelder und konkrete berufliche Laufbahnen und Organisationen.

## Kommunikationskultur in Universität und Arbeitspraxis II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer, Dr. Herbert Posch - SE, 2 Std.  
823.011 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mo. 20.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 27.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 03.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 24.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 08.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung möchte an das bisherige Wissen und die Erfahrungen der Studierenden anknüpfen, um Kommunikationsprozesse im Kontext von eigener wissenschaftlicher Arbeits- und Projekterfahrung zu reflektieren und zu analysieren. Aufbauend auf die Lehrveranstaltung "Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis" legt diese Lehrveranstaltung besonderes Augenmerk auf das Kommunikationsverhalten in der Gruppe.

In dieser Lehrveranstaltung geht es darum, Erfahrungen der Studierenden mit Gruppen- und Teamarbeit zu reflektieren und an theoretische Konzepte anzubinden. Lerngegenstand ist das Spannungsfeld Individuum – Gruppe/Team – Organisation. Die TeilnehmerInnen lernen anhand praktischer Übungen und deren Reflexion, welche Rollen es in Teams geben kann und welche sie selbst in welchem Kontext bevorzugt einnehmen. Gesetzmäßigkeiten der Gruppenentwicklung, hilfreiche und hemmende Verhaltensweisen im Team, werden anhand von Fallbeispielen besprochen.

## Interdisziplinäre Forschung Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka - SE, 2 Std  
823.013 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Di. 07.03.2017, 09.00-11.00 Vorbesprechung  
Di. 21.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 28.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 25.04.2017, 09.00-13.00  
Di. 09.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 23.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 13.06.2017, 09.00-13.00

Problemorientierte Forschung zur Bearbeitung gesellschaftlich relevanter Themen braucht interdisziplinäre Forschung als Ort, an dem über die Grenzen der Disziplinen hinweg gemeinsam an Lösungen gearbeitet wird. In diesem Seminar sollen interdisziplinäre Forschungssituationen erlebbar werden und das Interesse für das theoretische Verstehen der Kommunikationsbarrieren und dem produktiven Umgang mit ihnen geweckt werden.

Methodisch bedienen wir uns des Action Learning: d.h. der zyklisch wiederkehrenden Schritte: Planen, Tun und Reflektieren. Angewandt wird das an die verschiedensten Phasen der projektförmig organisierten Forschung in Form eines Mini-Projektes: Entwicklung eines Forschungsdesigns, Arbeiten im Team interdisziplinäre Forschung, Präsentation, Abschluss bzw. Evaluation. Mit theoretischen Einschüben zu relevanten Themen werden die dabei gemachten Erfahrungen ergänzt und vertieft. Die LV wird durch eine Website begleitet. Die gemeinsame Arbeit in räumlich getrennten Projektteams kann in einem „virtual common workspace“ geübt werden.

## Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse II

Dr. Harald Katzmaier, Mag. Christian Gulas - SE, 2 Std.  
823.014 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Fr. 17.03.2017, 9:00-11:00 Uhr, SR 4c Vorbesprechung  
Fr. 31.03.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 28.04.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 12.05.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 02.06.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c

Soziale Netzwerkanalyse (kurz: SNA) ist eine wissenschaftliche Methode, mit deren Hilfe das vielfältige Universum emotionaler, sozialer, technologischer, wirtschaftlicher und politischer Beziehungen präzise erfasst, visualisiert und analysiert werden kann. Das Seminar vermittelt wissenschaftliche Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse und gibt einen Überblick über existierende Strömungen und Ansätze der SNA. Besondere Aufmerksamkeit wird dabei jenen Methoden und Modellen geschenkt, die von BeraterInnen - vor allem im angelsächsischen Raum – zur Analyse von Kommunikationsbeziehungen in Kleingruppen und Organisationen angewandt werden.

Schwerpunkt im Sommersemester sind Theorien zum Thema „Organizational mapping“.

## Akademische Karriere und Vernetzung

Dr. Angelika Brechelmacher, Mag. Barbara Smetschka - SE 2 Std.,  
819.021 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Do. 02.03.2017, 10.00-12.00 Vorbesprechung  
Do. 23.03.2017, 10.00-14.00 Block 1  
Do. 30.03.2017, 10.00-14.00 Block 2  
Do. 06.04.2017, 10.00-14.00 Block 3  
Do. 18.05.2017, 10.00-14.00 Block 4  
Do. 01.06.2017, 10.00-18.00 Block 5+6

Welche Unterstützung, welches Wissen brauchen NachwuchswissenschaftlerInnen auf ihrem Weg zum Beruf? Können Netzwerke eine Strategie zur Karriereplanung sein? In diesem Seminar diskutieren wir akademische Karrierewege und Laufbahnen in Österreich im interdisziplinären Vergleich. Wir beschäftigen uns mit akademischen Biografien, kultur- und sozialwissenschaftlichen Konzepten zu Netzwerken, mit der Praxis von berufsbezogenen Netzwerken in verschiedenen Wissenschaftsdisziplinen und mit der Entwicklung von eigenen Vernetzungsideen. Ausgehend von einer Analyse der aktuellen Situation von Frauen und Männern an Universitäten untersuchen wir bestehende Netzwerke im Wissenschaftsbereich und ihren Nutzen für die Arbeit von WissenschaftlerInnen. Die Verortung der eigenen Person in Netzwerken ist ebenso Thema wie die Diskussion von Netzwerkkompetenz und deren Bedeutung für wissenschaftl. Arbeiten in internationalen Zusammenhängen.

## Vorschau auf Lehrveranstaltungen WS 2017/18

### Berufsfeldorientierung I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Dr. Gert Dressel

### Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Herbert Posch, Mag. Dr. Gert Dressel

### Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse I

Mag. Christian Gulas, Mag. Dr. Harald Katzmair

### Interdisziplinäre Forschung: Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

<http://www.workinprocess.at/ik.html>

Nähere Info: [silvia.hellmer@aau.at](mailto:silvia.hellmer@aau.at) Tel.: 01/5224000/313

Anmeldung: [LehreIK@aau.at](mailto:LehreIK@aau.at)

Ort: IFF Wien, Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung  
Schottenfeldgasse 29/ 4. Stock, 1070 Wien



IFF Wien | Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

### Lehrveranstaltungen Sommersemester 2017

Das Lehrprogramm wird am Standort Wien der IFF angeboten. Es verfolgt die Absicht, Wissen und dessen Anwendung in einem gesellschaftlichen Kontext zu begreifen und Prozesse der Interaktion über Wissen erfahrbar zu machen.

Die einzelnen Lehrveranstaltungen fokussieren auf unterschiedliche Vermittlungs- und Erfahrungsbereiche: Kommunikation als Interaktion im Forschungsfeld und eigene Erfahrungen im Universitäts- und Berufsalltag, Reflexion der eigenen Berufsbiografie im Spannungsfeld von Individuum und Gesellschaft sowie Beobachtung, Reflexion und Gestaltung von Gruppenprozessen und Wissenschaftskulturen.

Bei Absolvierung von mindestens 12 Semesterwochenstunden im Rahmen des Lehrprogramms erhalten die Studierenden ein Zertifikat.



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



## Berufsfeldorientierung II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer - SE, 2 Std.,  
823.012 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mi. 15.03.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 22.03.2017, 09-16:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 31.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 14.06.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 28.06.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung stellt bewusst eine Verbindung zwischen Studium und (möglicher) Berufspraxis her. Die TeilnehmerInnen sollen - entsprechend ihren bisherigen Erfahrungen, Interessen und Kompetenzen - sich einem spezifischen Berufsfeld annähern. Über die Konkretisierung von Ideen hinaus sollen erste Erfahrungen in entsprechenden Berufsfeldern gesammelt werden: Kontakte mit ExpertInnen, Institutionen, SubventionsgeberInnen u.a.

Zugrunde gelegte Methode ist das biografische Interview. Mit Hilfe dieser Interviews werden Kontakte mit Personen aus Berufsfeldern geknüpft und Informationen über Berufsfelder - die man sich selbst ausgewählt hat - eingeholt. So werden konkret soziale Netzwerke aufgebaut. Diese Erfahrungen bieten eine Grundlage, sich für die nächsten beruflichen Schritte zu entscheiden.

Der Austausch in der Studierendengruppe ermöglicht darüber hinaus eine Vielfalt an Informationen über Berufsfelder und konkrete berufliche Laufbahnen und Organisationen.

## Kommunikationskultur in Universität und Arbeitspraxis II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer, Dr. Herbert Posch - SE, 2 Std.  
823.011 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mo. 20.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 27.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 03.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 24.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 08.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung möchte an das bisherige Wissen und die Erfahrungen der Studierenden anknüpfen, um Kommunikationsprozesse im Kontext von eigener wissenschaftlicher Arbeits- und Projekterfahrung zu reflektieren und zu analysieren. Aufbauend auf die Lehrveranstaltung "Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis" legt diese Lehrveranstaltung besonderes Augenmerk auf das Kommunikationsverhalten in der Gruppe.

In dieser Lehrveranstaltung geht es darum, Erfahrungen der Studierenden mit Gruppen- und Teamarbeit zu reflektieren und an theoretische Konzepte anzubinden. Lerngegenstand ist das Spannungsfeld Individuum – Gruppe/Team – Organisation. Die TeilnehmerInnen lernen anhand praktischer Übungen und deren Reflexion, welche Rollen es in Teams geben kann und welche sie selbst in welchem Kontext bevorzugt einnehmen. Gesetzmäßigkeiten der Gruppenentwicklung, hilfreiche und hemmende Verhaltensweisen im Team, werden anhand von Fallbeispielen besprochen.

## Interdisziplinäre Forschung Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka - SE, 2 Std  
823.013 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Di. 07.03.2017, 09.00-11.00 Vorbesprechung  
Di. 21.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 28.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 25.04.2017, 09.00-13.00  
Di. 09.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 23.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 13.06.2017, 09.00-13.00

Problemorientierte Forschung zur Bearbeitung gesellschaftlich relevanter Themen braucht interdisziplinäre Forschung als Ort, an dem über die Grenzen der Disziplinen hinweg gemeinsam an Lösungen gearbeitet wird. In diesem Seminar sollen interdisziplinäre Forschungssituationen erlebbar werden und das Interesse für das theoretische Verstehen der Kommunikationsbarrieren und dem produktiven Umgang mit ihnen geweckt werden.

Methodisch bedienen wir uns des Action Learning: d.h. der zyklisch wiederkehrenden Schritte: Planen, Tun und Reflektieren. Angewandt wird das an die verschiedensten Phasen der projektförmig organisierten Forschung in Form eines Mini-Projektes: Entwicklung eines Forschungsdesigns, Arbeiten im Team interdisziplinäre Forschung, Präsentation, Abschluss bzw. Evaluation. Mit theoretischen Einschüben zu relevanten Themen werden die dabei gemachten Erfahrungen ergänzt und vertieft. Die LV wird durch eine Website begleitet. Die gemeinsame Arbeit in räumlich getrennten Projektteams kann in einem „virtual common workspace“ geübt werden.

## Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse II

Dr. Harald Katzmaier, Mag. Christian Gulas - SE, 2 Std.  
823.014 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Fr. 17.03.2017, 9:00-11:00 Uhr, SR 4c Vorbesprechung  
Fr. 31.03.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 28.04.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 12.05.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 02.06.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c

Soziale Netzwerkanalyse (kurz: SNA) ist eine wissenschaftliche Methode, mit deren Hilfe das vielfältige Universum emotionaler, sozialer, technologischer, wirtschaftlicher und politischer Beziehungen präzise erfasst, visualisiert und analysiert werden kann. Das Seminar vermittelt wissenschaftliche Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse und gibt einen Überblick über existierende Strömungen und Ansätze der SNA. Besondere Aufmerksamkeit wird dabei jenen Methoden und Modellen geschenkt, die von BeraterInnen - vor allem im angelsächsischen Raum – zur Analyse von Kommunikationsbeziehungen in Kleingruppen und Organisationen angewandt werden.

Schwerpunkt im Sommersemester sind Theorien zum Thema „Organizational mapping“.

## Akademische Karriere und Vernetzung

Dr. Angelika Brechelmacher, Mag. Barbara Smetschka - SE 2 Std.,  
819.021 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Do. 02.03.2017, 10.00-12.00 Vorbesprechung  
Do. 23.03.2017, 10.00-14.00 Block 1  
Do. 30.03.2017, 10.00-14.00 Block 2  
Do. 06.04.2017, 10.00-14.00 Block 3  
Do. 18.05.2017, 10.00-14.00 Block 4  
Do. 01.06.2017, 10.00-18.00 Block 5+6

Welche Unterstützung, welches Wissen brauchen NachwuchswissenschaftlerInnen auf ihrem Weg zum Beruf? Können Netzwerke eine Strategie zur Karriereplanung sein? In diesem Seminar diskutieren wir akademische Karrierewege und Laufbahnen in Österreich im interdisziplinären Vergleich. Wir beschäftigen uns mit akademischen Biografien, kultur- und sozialwissenschaftlichen Konzepten zu Netzwerken, mit der Praxis von berufsbezogenen Netzwerken in verschiedenen Wissenschaftsdisziplinen und mit der Entwicklung von eigenen Vernetzungsideen. Ausgehend von einer Analyse der aktuellen Situation von Frauen und Männern an Universitäten untersuchen wir bestehende Netzwerke im Wissenschaftsbereich und ihren Nutzen für die Arbeit von WissenschaftlerInnen. Die Verortung der eigenen Person in Netzwerken ist ebenso Thema wie die Diskussion von Netzwerkkompetenz und deren Bedeutung für wissenschaftl. Arbeiten in internationalen Zusammenhängen.

## Vorschau auf Lehrveranstaltungen WS 2017/18

### Berufsfeldorientierung I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Dr. Gert Dressel

### Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis I

Dr. Silvia Hellmer, Mag. Herbert Posch, Mag. Dr. Gert Dressel

### Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse I

Mag. Christian Gulas, Mag. Dr. Harald Katzmair

### Interdisziplinäre Forschung: Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

<http://www.workinprocess.at/ik.html>

Nähere Info: [silvia.hellmer@aau.at](mailto:silvia.hellmer@aau.at) Tel.: 01/5224000/313

Anmeldung: [LehrelK@aau.at](mailto:LehrelK@aau.at)

Ort: IFF Wien, Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung  
Schottenfeldgasse 29/ 4. Stock, 1070 Wien



IFF Wien | Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung

## Lehrprogramm Interdisziplinäre Kommunikation, Wissensnetzwerke und soziales Lernen

### Lehrveranstaltungen Sommersemester 2017

Das Lehrprogramm wird am Standort Wien der IFF angeboten. Es verfolgt die Absicht, Wissen und dessen Anwendung in einem gesellschaftlichen Kontext zu begreifen und Prozesse der Interaktion über Wissen erfahrbar zu machen.

Die einzelnen Lehrveranstaltungen fokussieren auf unterschiedliche Vermittlungs- und Erfahrungsbereiche: Kommunikation als Interaktion im Forschungsfeld und eigene Erfahrungen im Universitäts- und Berufsalltag, Reflexion der eigenen Berufsbiografie im Spannungsfeld von Individuum und Gesellschaft sowie Beobachtung, Reflexion und Gestaltung von Gruppenprozessen und Wissenschaftskulturen.

Bei Absolvierung von mindestens 12 Semesterwochenstunden im Rahmen des Lehrprogramms erhalten die Studierenden ein Zertifikat.



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



Fakultät für interdisziplinäre  
Forschung und Fortbildung Standort Wien



## Berufsfeldorientierung II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer - SE, 2 Std.,  
823.012 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mi. 15.03.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 22.03.2017, 09-16:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 31.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 14.06.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mi. 28.06.2017, 09-13:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung stellt bewusst eine Verbindung zwischen Studium und (möglicher) Berufspraxis her. Die TeilnehmerInnen sollen - entsprechend ihren bisherigen Erfahrungen, Interessen und Kompetenzen - sich einem spezifischen Berufsfeld annähern. Über die Konkretisierung von Ideen hinaus sollen erste Erfahrungen in entsprechenden Berufsfeldern gesammelt werden: Kontakte mit ExpertInnen, Institutionen, SubventionsgeberInnen u.a.

Zugrunde gelegte Methode ist das biografische Interview. Mit Hilfe dieser Interviews werden Kontakte mit Personen aus Berufsfeldern geknüpft und Informationen über Berufsfelder - die man sich selbst ausgewählt hat - eingeholt. So werden konkret soziale Netzwerke aufgebaut. Diese Erfahrungen bieten eine Grundlage, sich für die nächsten beruflichen Schritte zu entscheiden.

Der Austausch in der Studierendengruppe ermöglicht darüber hinaus eine Vielfalt an Informationen über Berufsfelder und konkrete berufliche Laufbahnen und Organisationen.

## Kommunikationskultur in Universität und Arbeitspraxis II

Dr. Gert Dressel, Dr. Silvia Hellmer, Dr. Herbert Posch - SE, 2 Std.  
823.011 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Mo. 20.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 27.03.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c  
Mo. 03.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 24.04.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c, a, b  
Mo. 08.05.2017, 09-14:00 Uhr, SR 4c

Die Lehrveranstaltung möchte an das bisherige Wissen und die Erfahrungen der Studierenden anknüpfen, um Kommunikationsprozesse im Kontext von eigener wissenschaftlicher Arbeits- und Projekterfahrung zu reflektieren und zu analysieren. Aufbauend auf die Lehrveranstaltung "Kommunikationskultur in Universitäts- und Arbeitspraxis" legt diese Lehrveranstaltung besonderes Augenmerk auf das Kommunikationsverhalten in der Gruppe.

In dieser Lehrveranstaltung geht es darum, Erfahrungen der Studierenden mit Gruppen- und Teamarbeit zu reflektieren und an theoretische Konzepte anzubinden. Lerngegenstand ist das Spannungsfeld Individuum – Gruppe/Team – Organisation. Die TeilnehmerInnen lernen anhand praktischer Übungen und deren Reflexion, welche Rollen es in Teams geben kann und welche sie selbst in welchem Kontext bevorzugt einnehmen. Gesetzmäßigkeiten der Gruppenentwicklung, hilfreiche und hemmende Verhaltensweisen im Team, werden anhand von Fallbeispielen besprochen.

## Interdisziplinäre Forschung Von Projektplanung bis Evaluation

Dipl.-Ing. Willi Haas, Mag. Barbara Smetschka - SE, 2 Std  
823.013 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Di. 07.03.2017, 09.00-11.00 Vorbesprechung  
Di. 21.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 28.03.2017, 09.00-13.00  
Di. 25.04.2017, 09.00-13.00  
Di. 09.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 23.05.2017, 09.00-13.00  
Di. 13.06.2017, 09.00-13.00

Problemorientierte Forschung zur Bearbeitung gesellschaftlich relevanter Themen braucht interdisziplinäre Forschung als Ort, an dem über die Grenzen der Disziplinen hinweg gemeinsam an Lösungen gearbeitet wird. In diesem Seminar sollen interdisziplinäre Forschungssituationen erlebbar werden und das Interesse für das theoretische Verstehen der Kommunikationsbarrieren und dem produktiven Umgang mit ihnen geweckt werden.

Methodisch bedienen wir uns des Action Learning: d.h. der zyklisch wiederkehrenden Schritte: Planen, Tun und Reflektieren. Angewandt wird das an die verschiedensten Phasen der projektförmig organisierten Forschung in Form eines Mini-Projektes: Entwicklung eines Forschungsdesigns, Arbeiten im Team interdisziplinäre Forschung, Präsentation, Abschluss bzw. Evaluation. Mit theoretischen Einschüben zu relevanten Themen werden die dabei gemachten Erfahrungen ergänzt und vertieft. Die LV wird durch eine Website begleitet. Die gemeinsame Arbeit in räumlich getrennten Projektteams kann in einem „virtual common workspace“ geübt werden.

## Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse II

Dr. Harald Katzmaier, Mag. Christian Gulas - SE, 2 Std.  
823.014 Uni Klagenfurt, IFF, Lehrprogramm, Masterstudium Sozial- und Humanökologie

### Termine:

Fr. 17.03.2017, 9:00-11:00 Uhr, SR 4c Vorbesprechung  
Fr. 31.03.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 28.04.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 12.05.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c  
Fr. 02.06.2017, 9:00-16:00 Uhr, SR 4c

Soziale Netzwerkanalyse (kurz: SNA) ist eine wissenschaftliche Methode, mit deren Hilfe das vielfältige Universum emotionaler, sozialer, technologischer, wirtschaftlicher und politischer Beziehungen präzise erfasst, visualisiert und analysiert werden kann. Das Seminar vermittelt wissenschaftliche Grundlagen der Sozialen Netzwerkanalyse und gibt einen Überblick über existierende Strömungen und Ansätze der SNA. Besondere Aufmerksamkeit wird dabei jenen Methoden und Modellen geschenkt, die von BeraterInnen - vor allem im angelsächsischen Raum – zur Analyse von Kommunikationsbeziehungen in Kleingruppen und Organisationen angewandt werden.

Schwerpunkt im Sommersemester sind Theorien zum Thema „Organizational mapping“.